

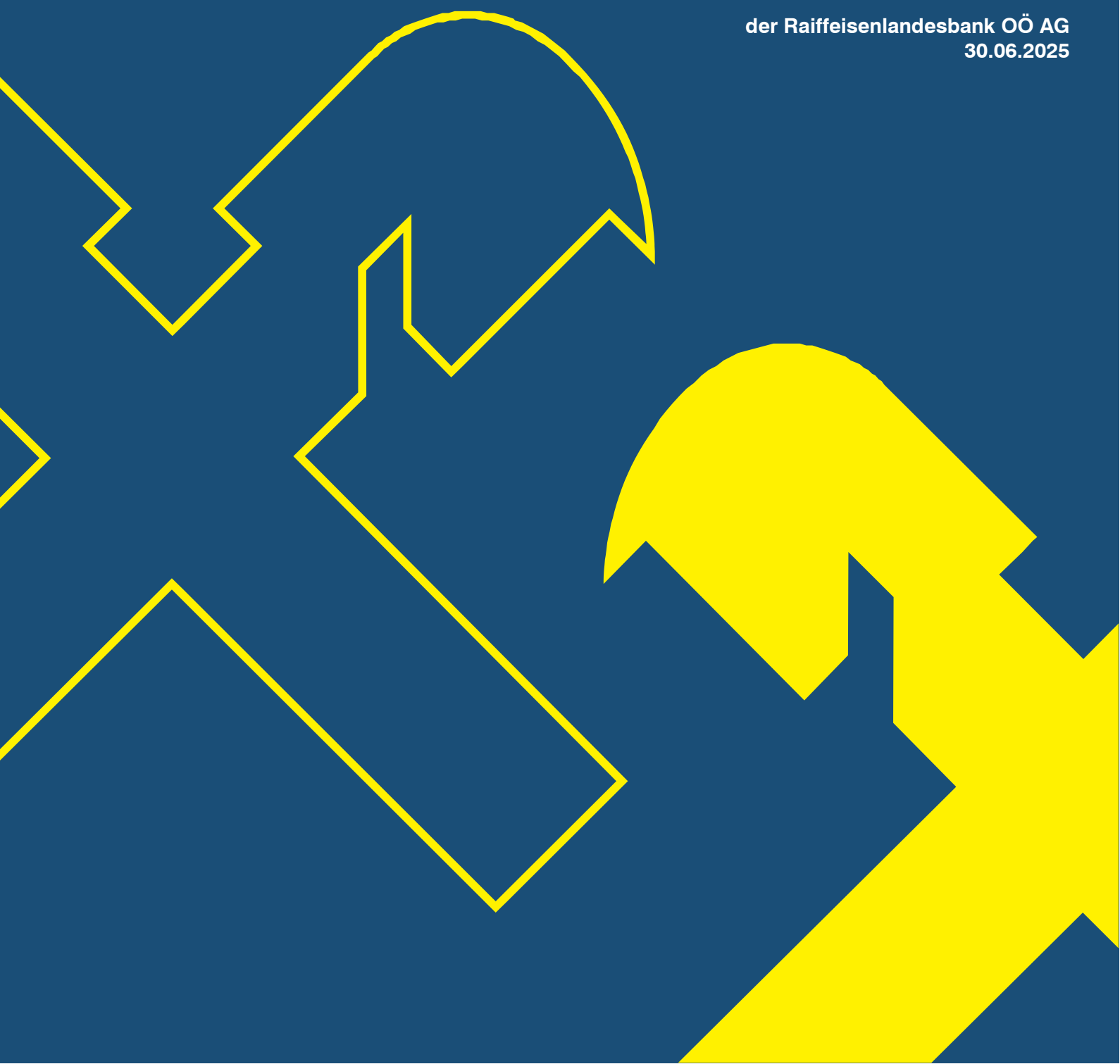
Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



HALBJAHRESOFFENLEGUNG

2025

der Raiffeisenlandesbank OÖ AG
30.06.2025



Allgemeines.....	3
Art. 437 Eigenmittel.....	4
Art. 438 Eigenmittelanforderungen.....	13
Art. 440 Offenlegung von antizyklischen Kapitalpuffern	18
Art. 442 Offenlegung des Kredit- und des Verwässerungsrisikos	23
Art. 449a Offenlegung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG-Risiken)	32
Art. 451 Verschuldung.....	57
Art. 451a Liquiditätsanforderungen	65
Bescheinigung des Vorstands gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR III	87

Allgemeines

Die angeführten Artikel in den Überschriften beziehen sich auf die Capital Requirements Regulation (CRR).

Die Raiffeisenbankengruppe OÖ Verbund eGen (im Folgenden kurz RBG OÖ Verbund eGen) fungiert als nicht operativ tätige EU-Mutterfinanzholdinggesellschaft für das regionale Zentralinstitut der Raiffeisenbankengruppe Oberösterreich, namentlich der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft (im Folgenden kurz Raiffeisenlandesbank OÖ) und stellt damit die Spitze des aufsichtsrechtlichen Kreises der RBG OÖ Verbund eGen dar. Die RBG OÖ Verbund eGen ist für die Einhaltung des Aufsichtsrechts auf Ebene der Kreditinstitutsgruppe verantwortlich (§ 30 Abs. 6 BWG).

Die Raiffeisenlandesbank OÖ stellt ein großes Tochterunternehmen der RBG OÖ Verbund eGen dar und ist integraler Bestandteil der CRR-KI-Gruppe RBG OÖ Verbund eGen. Als großes Tochterunternehmen der RBG OÖ Verbund eGen unterliegt die Raiffeisenlandesbank OÖ der partiellen Offenlegungspflicht gem. Art. 13 Abs. 1 2. Satz CRR.

Die Wertangaben erfolgen, sofern nichts anderes angegeben, in EUR. Die in Tabellen fallweise ersichtlichen Differenzen zwischen der Summe von Einzelpositionen und der dargestellten Gesamtsumme sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Art. 437 Eigenmittel

Hinsichtlich ihrer Eigenmittel legen die Institute folgende Informationen offen:

- a) einen vollständigen Abgleich der Posten des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals, des Ergänzungskapitals, sowie der Korrekturposten und der Abzüge von den Eigenmitteln des Instituts gemäß den Artikeln 32 bis 36, 56, 66 und 79 mit der in den geprüften Abschlüssen des Instituts enthaltenen Bilanz;
- b) eine Beschreibung der Hauptmerkmale der von dem Institut begebenen Instrumente des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals;
- c) die vollständigen Bedingungen aller Instrumente des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals;
- d) als gesonderte Offenlegung die Art und Beträge folgender Elemente:
 - i) aller nach den Artikeln 32 bis 35 angewandten aufsichtlichen Korrekturposten;
 - ii) nach den Artikeln 36, 56 und 66 abzogener Posten;
 - iii) nicht nach den Artikeln 47, 48, 56, 66 und 79 abzogener Posten;
- e) eine Beschreibung sämtlicher auf die Berechnung der Eigenmittel im Einklang mit dieser Verordnung angewandten Beschränkungen und der Instrumente, aufsichtlichen Korrekturposten und Abzüge, auf die diese Beschränkungen Anwendung finden;
- f) eine umfassende Erläuterung der Berechnungsgrundlage der Kapitalquoten, falls die Kapitalquoten mithilfe von Eigenmittelbestandteilen berechnet wurden, die auf einer anderen als der in dieser Verordnung festgelegten Grundlage ermittelt wurden.

zu Art. 437 Abs. 1 a)

Meldebogen EU CC2 – Abstimmung der aufsichtsrechtlichen Eigenmittel mit der in den geprüften Abschlüssen enthaltenen Bilanz

		a)	b)	c)
		Bilanz in veröffentlichtem Abschluss	Im aufsichtlichen Konsolidierungskreis	Verweis
		Zum Ende des Zeitraums	Zum Ende des Zeitraums	
Aktiva – Aufschlüsselung nach Aktiva-Klassen gemäß der im veröffentlichten Jahresabschluss enthaltenen Bilanz				
1	Kassenbestand und Guthaben bei Zentralnotenbanken	35.335.424,98	35.335.424,98	
2	Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	2.115.033.276,95	2.115.033.276,95	
3	Forderungen an Kreditinstitute	10.986.640.115,01	10.986.640.115,01	
4	Forderungen an Kunden	25.949.541.361,18	25.949.541.361,18	
5	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	2.245.906.408,38	2.245.906.408,38	
6	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.411.539.770,75	1.411.539.770,75	
7	Beteiligungen	365.704.586,35	365.704.586,35	
8	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.881.989.995,60	1.881.989.995,60	f)
9	Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	33.067.584,26	33.067.584,26	e)
10	Sachanlagen	71.045.149,93	71.045.149,93	
11	Anteile an einer herrschenden oder an einer mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	0,00	0,00	
12	Sonstige Vermögensgegenstände	369.350.949,13	369.350.949,13	
13	Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist	0,00	0,00	
14	Rechnungsabgrenzungsposten	43.837.181,93	43.837.181,93	
15	Aktive latente Steuern	67.131.478,84	67.131.478,84	
xxx	Gesamtaktiva	45.576.123.283,29	45.576.123.283,29	
Passiva – Aufschlüsselung nach Passiva-Klassen gemäß der im veröffentlichten Jahresabschluss enthaltenen Bilanz				
1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.589.837.836,44	15.589.837.836,44	
2	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	14.341.936.527,81	14.341.936.527,81	
3	Verbriefte Verbindlichkeiten	9.703.650.201,63	9.703.650.201,63	
4	Sonstige Verbindlichkeiten	533.847.967,76	533.847.967,76	
5	Rechnungsabgrenzungsposten	89.828.394,28	89.828.394,28	
6	Rückstellungen	349.007.470,74	349.007.470,74	
6a	Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0,00	
7	Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1.076.905.414,83	1.076.905.414,83	g)
8	Zusätzliches Kernkapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0,00	
8b	Instrumente ohne Stimmrecht gemäß § 26a BWG	0,00	0,00	

6 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

xxx	Gesamtpassiva	41.685.013.813,49	41.685.013.813,49	
Aktienkapital				
1	Gezeichnetes Kapital	277.630.343,36	277.630.343,36	a)
2	Kapitalrücklagen	974.222.412,41	974.222.412,41	b) d)
3	Gewinnrücklagen	2.174.731.322,93	2.174.731.322,93	c)
4	Hafrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG	409.827.012,34	409.827.012,34	d)
5	Bilanzgewinn	54.698.378,76	54.698.378,76	c)
xxx	Gesamtkapital	3.891.109.469,80	3.891.109.469,80	

zu Art. 437 Abs. 1 d-f)

Meldebogen EU CC1 – Zusammensetzung der aufsichtsrechtlichen Eigenmittel

		a)	b)
		Beträge	Quelle nach Referenznummern/-buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
Hartes Kernkapital (CET1): Instrumente und Rücklagen			
1	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	1.101.861.155,77	a) b)
	davon: Aktienkapital	277.630.343,36	a)
2	Einbehaltene Gewinne	2.028.360.937,91	c)
3	Kumuliertes sonstiges Ergebnis (und sonstige Rücklagen)	559.818.612,34	d)
EU-3a	Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	
4	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 3 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das CET1 ausläuft	0,00	
5	Minderheitsbeteiligungen (zulässiger Betrag in konsolidiertem CET1)	0,00	
EU-5a	Von unabhängiger Seite geprüfte Zwischengewinne, abzüglich aller vorhersehbaren Abgaben oder Dividenden	0,00	
6	Hartes Kernkapital (CET1) vor regulatorischen Anpassungen	3.690.040.706,02	
Hartes Kernkapital (CET1): regulatorische Anpassungen			
7	Zusätzliche Bewertungsanpassungen (negative Betrag)	-506.245,85	
8	Immaterielle Vermögenswerte (verringert um entsprechende Steuerschulden) (negativer Betrag)	-17.880.802,76	e)
9	Entfällt		
10	Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche mit Ausnahme jener, die aus temporären Differenzen resultieren (verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen nach Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	0,00	
11	Rücklagen aus Gewinnen oder Verlusten aus zeitwertbilanzierten Geschäften zur Absicherung von Zahlungsströmen für nicht zeitwertbilanzierte Finanzinstrumente	0,00	
12	Negative Beträge aus der Berechnung der erwarteten Verlustbeträge	0,00	
13	Anstieg des Eigenkapitals, der sich aus verbrieften Aktiva ergibt (negativer Betrag)	0,00	
14	Durch Veränderungen der eigenen Bonität bedingte Gewinne oder Verluste aus zum beizulegenden Zeitwert bewerteten eigenen Verbindlichkeiten	0,00	
15	Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage (negativer Betrag)	0,00	
16	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)	0,00	

17	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	0,00	
18	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	0,00	
19	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	0,00	
20	Entfällt		
EU-20a	Risikopositionsbetrag aus folgenden Posten, denen ein Risikogewicht von 1 250 % zuzuordnen ist, wenn das Institut als Alternative jenen Risikopositionsbetrag vom Betrag der Posten des harten Kernkapitals abzieht	0,00	
EU-20b	davon: aus qualifizierten Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors (negativer Betrag)	0,00	
EU-20c	davon: aus Verbriefungspositionen (negativer Betrag)	0,00	
EU-20d	davon: aus Vorleistungen (negativer Betrag)	0,00	
21	Latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (über dem Schwellenwert von 10 %, verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	0,00	
22	Betrag, der über dem Schwellenwert von 17,65 % liegt (negativer Betrag)	0,00	
23	davon: direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält	0,00	
24	Entfällt		
25	davon: latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren	0,00	
EU-25a	Verluste des laufenden Geschäftsjahres (negativer Betrag)	0,00	
EU-25b	Vorhersehbare steuerliche Belastung auf Posten des harten Kernkapitals, es sei denn, das Institut passt den Betrag der Posten des harten Kernkapitals in angemessener Form an, wenn eine solche steuerliche Belastung die Summe, bis zu der diese Posten zur Deckung von Risiken oder Verlusten dienen können, verringert (negativer Betrag)	0,00	
26	Entfällt		

27	Betrag der von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten des zusätzlichen Kernkapitals des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	-27.800.000,00	
27a	Sonstige regulatorische Anpassungen	-81.723.751,52	
28	Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals (CET1) insgesamt	-127.910.800,13	
29	Hartes Kernkapital (CET1)	3.562.129.905,89	
Zusätzliches Kernkapital (AT1): Instrumente			
30	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	0,00	
31	davon: gemäß anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Eigenkapital eingestuft	0,00	
32	davon: gemäß anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Passiva eingestuft	0,00	
33	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 4 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft	0,00	
EU-33a	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494a Absatz 1 CRR, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft	0,00	
EU-33b	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494b Absatz 1 CRR, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft	0,00	
34	Zum konsolidierten zusätzlichen Kernkapital zählende Instrumente des qualifizierten Kernkapitals (einschließlich nicht in Zeile 5 enthaltener Minderheitsbeteiligungen), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	0,00	
35	davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	0,00	
36	Zusätzliches Kernkapital (AT1) vor regulatorischen Anpassungen	0,00	
Zusätzliches Kernkapital (AT1): regulatorische Anpassungen			
37	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (negativer Betrag)	0,00	
38	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	0,00	
39	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	0,00	
40	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	-27.800.000,00	f)
41	Entfällt		

42	Betrag der von den Posten des Ergänzungskapitals in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten des Ergänzungskapitals des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	0,00	
42a	Sonstige regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals	0,00	
43	Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals (AT1) insgesamt	-27.800.000,00	
44	Zusätzliches Kernkapital (AT1)	0,00	
45	Kernkapital (T1 = CET1 + AT1)	3.562.129.905,89	
Ergänzungskapital (T2): Instrumente			
46	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	888.403.871,39	g)
47	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 5 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital nach Maßgabe von Artikel 486 Absatz 4 CRR ausläuft	0,00	
EU-47a	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494a Absatz 2 CRR, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital ausläuft	0,00	
EU-47b	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494b Absatz 2 CRR, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital ausläuft	0,00	
48	Zum konsolidierten Ergänzungskapital zählende qualifizierte Eigenmittelinstrumente (einschließlich nicht in Zeile 5 oder Zeile 34 dieses Meldebogens enthaltener Minderheitsbeteiligungen bzw. Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	0,00	
49	davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	0,00	
50	Kreditrisikoanpassungen	104.200.000,00	
51	Ergänzungskapital (T2) vor regulatorischen Anpassungen	992.603.871,39	
Ergänzungskapital (T2): regulatorische Anpassungen			
52	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen (negativer Betrag)	-6.783.280,00	
53	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	0,00	
54	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	0,00	
54a	Entfällt		
55	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	0,00	

56	Entfällt		
EU-56a	Betrag der von den Posten der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	0,00	
EU-56b	Sonstige regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals	0,00	
57	Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals (T2) insgesamt	-6.783.280,00	
58	Ergänzungskapital (T2)	985.820.591,39	
59	Gesamtkapital (TC = T1 + T2)	4.547.950.497,28	
60	Gesamtrisikobetrag	27.710.524.856,54	
Kapitalquoten und -anforderungen einschließlich Puffer			
61	Harte Kernkapitalquote	12,8548%	
62	Kernkapitalquote	12,8548%	
63	Gesamtkapitalquote	16,4124%	
64	Anforderungen an die harte Kernkapitalquote des Instituts insgesamt	8,7659%	
65	davon: Anforderungen im Hinblick auf den Kapitalerhaltungspuffer	2,5000%	
66	davon: Anforderungen im Hinblick auf den antizyklischen Kapitalpuffer	0,3659%	
67	davon: Anforderungen im Hinblick auf den Systemrisikopuffer	0,5000%	
EU-67a	davon: Anforderungen im Hinblick auf die von global systemrelevanten Instituten (G-SII) bzw. anderen systemrelevanten Institute (O-SII) vorzuhaltenden Puffer	0,9000%	
EU-67b	davon: zusätzliche Eigenmittelanforderungen zur Eindämmung anderer Risiken als des Risikos einer übermäßigen Verschuldung	0,0000%	
68	Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Risikopositionsbetrags) nach Abzug der zur Erfüllung der Mindestkapitalanforderungen erforderlichen Werte	6,8548%	
Nationale Mindestanforderungen (falls abweichend von Basel III)			
69	Entfällt		
70	Entfällt		
71	Entfällt		
Beträge unter den Schwellenwerten für Abzüge (vor Risikogewichtung)			
72	Direkte und indirekte Positionen in Eigenmittelinstrumenten oder Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)	24.896.280,65	
73	Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (unter dem Schwellenwert von 17,65 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)	347.983.626,09	
74	Entfällt		

75	Latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (unter dem Schwellenwert von 17,65 %, verringert um den Betrag der verbundenen Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind)	67.131.478,84	
Anwendbare Obergrenzen für die Einbeziehung von Wertberichtigungen in das Ergänzungskapital			
76	Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der Standardansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	0,00	
77	Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des Standardansatzes	327.983.132,28	
78	Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der auf internen Beurteilungen basierende Ansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	0,00	
79	Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des auf internen Beurteilungen basierenden Ansatzes	0,00	
Eigenkapitalinstrumente, für die die Auslaufregelungen gelten (anwendbar nur vom 1. Januar 2014 bis zum 1. Januar 2022)			
80	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des harten Kernkapitals, für die Auslaufregelungen gelten	0,00	
81	Wegen Obergrenze aus dem harten Kernkapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	0,00	
82	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals, für die Auslaufregelungen gelten	0,00	
83	Wegen Obergrenze aus dem zusätzlichen Kernkapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	0,00	
84	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des Ergänzungskapitals, für die Auslaufregelungen gelten	0,00	
85	Wegen Obergrenze aus dem Ergänzungskapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	0,00	

Art. 438 Eigenmittelanforderungen

Die Institute legen hinsichtlich der Einhaltung des Artikels 92 dieser Verordnung und der in Artikel 73 und Artikel 104 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 2013/36/EU festgelegten Anforderungen folgende Informationen offen:

- a) eine Zusammenfassung ihres Ansatzes, nach dem sie die Angemessenheit ihres internen Kapitals zur Unterlegung der laufenden und zukünftigen Aktivitäten beurteilen;
- b) den Betrag der zusätzlichen Eigenmittelanforderungen aufgrund der aufsichtlichen Überprüfung nach Artikel 104 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 2013/36/EU zur Abdeckung anderer Risiken als dem Risiko einer übermäßigen Verschuldung sowie dessen Zusammensetzung;
- c) wenn von der relevanten zuständigen Behörde gefordert, das Ergebnis des institutseigenen Verfahrens zur Beurteilung der Angemessenheit des internen Kapitals des Instituts;
- d) den gemäß Artikel 92 Absatz 3 berechneten Gesamtrisikobetrag und die gemäß Artikel 92 Absatz 2 ermittelten entsprechenden Eigenmittelanforderungen, aufgeschlüsselt nach den in Teil 3 festgelegten verschiedenen Risikokategorien bzw. Risikopositionsklassen, und gegebenenfalls eine Erläuterung der Auswirkungen, die die Anwendung von Kapitaluntergrenzen und der Nichtabzug bestimmter Posten von den Eigenmitteln auf die Berechnung der Eigenmittel und risikogewichteten Positionsbeträge haben;
- da) sofern die Berechnung erforderlich ist, den gemäß Artikel 92 Absatz 4 berechneten Gesamtrisikobetrag ohne Anwendung der Untergrenze und den gemäß Artikel 92 Absatz 5 berechneten Standard-Gesamtrisikobetrag, aufgeschlüsselt nach den in Teil 3 festgelegten verschiedenen Risikokategorien bzw. Risikopositionsklassen, und gegebenenfalls eine Erläuterung der Auswirkungen, die die Anwendung von Kapitaluntergrenzen und der Nichtabzug bestimmter Posten von den Eigenmitteln auf die Berechnung der Eigenmittel und risikogewichteten Positionsbeträge haben;
- e) die bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionen, die risikogewichteten Positionsbeträge und die damit zusammenhängenden erwarteten Verluste für jede in Artikel 153 Absatz 5 Tabelle 1 genannte Spezialfinanzierungskategorie sowie die bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionen und risikogewichteten Positionsbeträge für die Kategorien von Beteiligungsrisikopositionen nach Artikel 133 Absätze 3 bis 6 und Artikel 495a Absatz 3;
- f) den Risikopositionswert und den risikogewichteten Positionsbetrag von Eigenmittelinstrumenten, die von Versicherungsunternehmen, Rückversicherungsunternehmen oder Versicherungsholdinggesellschaften gehalten werden und die die Institute bei der Berechnung ihrer Eigenkapitalanforderungen auf Einzelbasis, teilkonsolidierter Basis und konsolidierter Basis gemäß Artikel 49 nicht von ihren Eigenmitteln abziehen;
- g) die zusätzliche Eigenmittelanforderung und den Eigenkapitalkoeffizienten des Finanzkonglomerats, berechnet nach Maßgabe des Artikels 6 und des Anhangs I der Richtlinie 2002/87/EG, wenn die in dem genannten Anhang I genannte Methode 1 oder 2 angewendet wird;
- h) die Abweichungen der risikogewichteten Positionsbeträge des laufenden Offenlegungszeitraums gegenüber dem unmittelbar vorhergehenden Offenlegungszeitraum, die sich aus der Verwendung interner Modelle ergeben, einschließlich einer Darlegung der wichtigsten Faktoren, die diesen Abweichungen zugrunde liegen.

zu Art. 438 b) bzw. Art. 447

Meldebogen EU KM1 – Schlüsselparameter

		a	b	c	d	e
		T	T-1	T-2*(T-3*(T-4*(
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)						
1	Hartes Kernkapital (CET1)	3.562.129.905,89	3.567.147.717,00	3.407.877.110,00	3.453.292.859,00	3.425.066.554,00
2	Kernkapital (T1)	3.562.129.905,89	3.567.147.717,00	3.407.877.110,00	3.453.292.859,00	3.425.066.554,00
3	Gesamtkapital	4.547.950.497,28	4.553.042.544,00	4.395.000.695,00	4.157.440.311,00	4.137.261.582,00
Risikogewichtete Positionsbeträge						
4	Gesamtrisikobetrag	27.710.524.856,54	27.591.775.752,00	26.919.112.866,00	28.964.141.784,00	29.129.226.457,00
4a	Gesamtrisikoposition ohne Untergrenze	27.710.524.856,54	27.591.775.752,00			
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	12,8548%	12,9283%	12,6597%	11,9226%	11,7582%
5b	Harte Kernkapitalquote unter Berücksichtigung des TREA ohne Untergrenze (in %)	12,8548%	12,9283%			
6	Kernkapitalquote (%)	12,8548%	12,9283%	12,6597%	11,9226%	11,7582%
6b	Kernkapitalquote unter Berücksichtigung des TREA ohne Untergrenze (in %)	12,8548%	12,9283%			
7	Gesamtkapitalquote (%)	16,4124%	16,5014%	16,3267%	14,3537%	14,2031%
7b	Gesamtkapitalquote unter Berücksichtigung des TREA ohne Untergrenze (in %)	16,4124%	16,5014%			
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
EU 7d	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	0,0000%	0,0000%			
EU 7e	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,0000%	0,0000%			
EU 7f	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,0000%	0,0000%			
EU 7g	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	8,0000%	8,0000%			
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,5000%	2,5000%	2,5000%	2,5000%	2,5000%
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%
9	Institutspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,3659%	0,3669%	0,3524%	0,3629%	0,3783%

15 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0,5000%	0,5000%	0,5000%	0,5000%	0,5000%
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0,9000%	0,9000%	0,9000%	0,9000%	0,9000%
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	4,2659%	4,2669%	4,2524%	4,2629%	4,2783%
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	12,2659%	12,2669%	12,2524%	12,2629%	12,2783%
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	6,8548%	6,9283%	6,6597%	5,9200%	5,7600%
Verschuldungsquote						
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	41.017.284.215,56	40.807.752.589,00	46.872.883.076,00	46.636.907.742,00	46.363.678.937,00
14	Verschuldungsquote (in %)	8,6845%	8,7413%	7,2705%	7,4046%	7,3874%
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in %)	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,0000%	3,0000%	3,0000%	3,0000%	3,0000%
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14d	Anforderung an den Puffer der Verschuldungsquote (in %)	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%	0,0000%
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (in %)	3,0000%	3,0000%	3,0000%	3,0000%	3,0000%
Liquiditätsdeckungsquote						
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	13.229.848.752,53	12.752.975.732,02	12.241.130.607,70	11.827.429.798,99	11.827.914.793,00
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	8.768.513.868,97	8.502.826.692,40	8.328.217.093,45	8.061.630.963,83	7.909.371.905,00
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	1.115.898.593,75	1.133.265.668,01	1.162.326.441,18	1.162.284.559,59	1.188.665.051,00
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	7.652.615.231,99	7.369.560.981,48	7.165.890.608,09	6.899.346.357,95	6.720.706.806,00
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	173,0802%	173,3492%	171,2415%	172,1894%	176,6384%
Strukturelle Liquiditätsquote						
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	30.765.035.731,73	30.567.040.920,81	31.867.600.780,08	30.859.779.919,76	30.910.948.635,00
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	23.656.482.327,16	23.378.853.668,22	24.230.553.138,69	24.431.552.994,32	24.588.780.618,00
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	130,0491%	130,7465%	131,5183%	126,3112%	125,7116%

*) Per 1.1.2025 ist eine neue regulatorische Gesetzgebung („CRR III“) in Kraft getreten. Die Werte in diesen Spalten (T-2, T-3, T-4) entsprechen der gültigen Gesetzgebung zum 31.12.2024 („CRR II“).

zu Art. 438 c-d)

Meldebogen EU OV1 – Übersicht über die Gesamtrisikobeträge

		Gesamtrisikobetrag (TREA)		Eigenmittelanforderungen insgesamt
		a	b	c
		T	T-1	T
1	Kreditrisiko (ohne Gegenparteiausfallrisiko)	26.150.563.530,75	25.907.013.558,00	2.092.045.082,46
2	Davon: Standardansatz	26.150.563.530,75	25.907.013.558,00	2.092.045.082,46
3	Davon: IRB-Basisansatz (F-IRB)	0,00	0,00	0,00
4	Davon: Slotting-Ansatz	0,00	0,00	0,00
EU 4a	Davon: Beteiligungspositionen nach dem einfachen Risikogewichtungsansatz	0,00	0,00	0,00
5	Davon: Fortgeschrittener IRB-Ansatz (A-IRB)	0,00	0,00	0,00
6	Gegenparteiausfallrisiko – CCR	88.087.051,65	96.324.056,00	7.046.964,13
7	Davon: Standardansatz	87.914.401,24	96.161.086,00	7.033.152,10
8	Davon: Auf einem internen Modell beruhende Methode (IMM)	0,00	0,00	0,00
EU 8a	Davon: Risikopositionen gegenüber einer CCP	172.651,06	162.971,00	13.812,08
9	Davon: Sonstiges CCR	-0,65	-1,00	-0,05
10	Risikos einer Anpassung der Kreditbewertung – CVA-Risiko	76.489.735,63	76.725.686,00	6.119.178,85
EU 10a	Davon: Standardansatz (SA)	0,00	0,00	0,00
EU 10b	Davon: Basisansatz (F-BA und R-BA)	76.489.735,63	76.725.686,00	6.119.178,85
EU 10c	Davon: Vereinfachter Ansatz	0,00	0,00	0,00
11	Entfällt			
12	Entfällt			
13	Entfällt			
14	Entfällt			
15	Abwicklungsrisiko	0,00	0,00	0,00
16	Verbriefungspositionen im Anlagebuch (nach Anwendung der Obergrenze)	0,00	0,00	0,00
17	Davon: SEC-IRBA			
18	Davon: SEC-ERBA (einschl. IAA)			
19	Davon: SEC-SA			
EU 19a	Davon: 1250 % / Abzug			
20	Positions-, Währungs- und Warenpositionsrisiken (Marktrisiko)	77.158.633,13	193.486.547,00	6.172.690,65
21	Davon: Alternativer Standardansatz (A-SA)			
EU 21a	Davon: Vereinfachter Standardansatz (S-SA)	77.158.633,13	193.486.547,00	6.172.690,65
22	Davon: Alternativer auf einem internen Modell beruhender Ansatz (A-IMA)			

17 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

EU 22a	Großkredite	0,00	0,00	0,00
23	Reklassifizierungen zwischen Handels- und Anlagebüchern	0,00	0,00	0,00
24	Operationelles Risiko	1.318.225.905,38	1.318.225.905,00	105.458.072,43
EU 24a	Risikopositionen in Kryptowerten	0,00	0,00	0,00
25	Beträge unter den Abzugsschwellenwerten (mit einem Risikogewicht von 250 %)	1.037.787.762,33	1.037.787.762,00	83.023.020,99
26	Angewandter Output-Floor (in %)	0,0000%	0,0000%	
27	Floor-Anpassung (vor Anwendung der vorläufigen Obergrenze)	0,00	0,00	
28	Floor-Anpassung (nach Anwendung der vorläufigen Obergrenze)	0,00	0,00	
29	Insgesamt	27.710.524.856,54	27.591.775.752,00	2.216.841.988,52

Art. 440 Offenlegung von antizyklischen Kapitalpuffern

In Bezug auf die Einhaltung des nach Titel VII Kapitel 4 der Richtlinie 2013/36/EU vorgeschriebenen antizyklischen Kapitalpuffers legen die Institute folgende Informationen offen:

- a) die geografische Verteilung der Risikopositionsbeträge und die risikogewichteten Positionsbeträge ihrer Kreditrisikopositionen, die als Grundlage für die Berechnung ihrer antizyklischen Kapitalpuffer verwendet werden;
- b) die Höhe ihres institutsspezifischen antizyklischen Kapitalpuffers.

zu Art. 440 a)

Meldebogen EU CCyB1 – Geografische Verteilung der für die Berechnung des antizyklischen Kapitalpuffers wesentlichen Kreditrisikopositionen

	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
	Allgemeine Kreditrisikopositionen		Wesentliche Kreditrisikopositionen – Marktrisiko		Verbriefungsrisikopositionen – Risikopositionswert im Anlagebuch	Risikopositionsgesamtwert	Eigenmittelanforderungen				Risikogewichtete Positionsbeträge	Gewichtungen der Eigenmittelanforderungen (in %)	Quote des antizyklischen Kapitalpuffers (in %)
	Risikopositionswert nach dem Standardansatz	Risikopositionswert nach dem IRB-Ansatz	Summe der Kauf- und Verkaufsposten der Risikopositionen im Handelsbuch nach dem Standardansatz	Wert der Risikopositionen im Handelsbuch (interne Modelle)			Wesentliche Kreditrisikopositionen – Marktrisiko	Wesentliche Kreditrisikopositionen – Marktrisiko	Wesentliche Kreditrisikopositionen – Verbriefungsrisikopositionen im Anlagebuch	Insgesamt			
AE	5.091.631,84	0,00	0,00	0,00	0,00	5.091.631,84	479.473,74	0,00	0,00	479.473,74	5.993.421,75	0,0200%	0,0000%
AL	3.437.045,52	0,00	0,00	0,00	0,00	3.437.045,52	274.963,64	0,00	0,00	274.963,64	3.437.045,50	0,0100%	0,0000%
AR	2.351.025,58	0,00	0,00	0,00	0,00	2.351.025,58	282.123,07	0,00	0,00	282.123,07	3.526.538,38	0,0100%	0,0000%
AT	19.035.789.600,20	0,00	45.483.956,90	0,00	0,00	19.081.273.557,10	1.158.046.399,38	501.545,84	0,00	1.158.547.945,22	14.481.849.315,25	56,2100%	0,0000%
AU	9.946.884,97	0,00	0,00	0,00	0,00	9.946.884,97	169.654,12	0,00	0,00	169.654,12	2.120.676,50	0,0100%	1,0000%
BA	7,81	0,00	0,00	0,00	0,00	7,81	0,70	0,00	0,00	0,70	8,75	0,0000%	0,0000%
BE	156.414.369,34	0,00	0,00	0,00	0,00	156.414.369,34	2.919.033,82	0,00	0,00	2.919.033,82	36.487.922,75	0,1400%	1,0000%
BG	62.792.703,27	0,00	0,00	0,00	0,00	62.792.703,27	4.130.639,16	0,00	0,00	4.130.639,16	51.632.989,50	0,2000%	2,0000%
BR	54.829,53	0,00	0,00	0,00	0,00	54.829,53	4.470,27	0,00	0,00	4.470,27	55.878,38	0,0000%	0,0000%
BS	3.110,82	0,00	0,00	0,00	0,00	3.110,82	248,87	0,00	0,00	248,87	3.110,88	0,0000%	0,0000%
CA	25.574.282,50	0,00	0,00	0,00	0,00	25.574.282,50	726.324,02	0,00	0,00	726.324,02	9.079.050,25	0,0400%	0,0000%
CH	87.578.875,69	0,00	0,00	0,00	0,00	87.578.875,69	6.300.620,26	0,00	0,00	6.300.620,26	78.757.753,25	0,3100%	0,0000%
CL	6.450.786,80	0,00	0,00	0,00	0,00	6.450.786,80	103.241,51	0,00	0,00	103.241,51	1.290.518,88	0,0100%	0,5000%
CN	3.485.522,35	0,00	0,00	0,00	0,00	3.485.522,35	264.955,91	0,00	0,00	264.955,91	3.311.948,88	0,0100%	0,0000%
CR	154,15	0,00	0,00	0,00	0,00	154,15	12,33	0,00	0,00	12,33	154,13	0,0000%	0,0000%
CY	7.978,37	0,00	0,00	0,00	0,00	7.978,37	638,27	0,00	0,00	638,27	7.978,38	0,0000%	1,0000%

20 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

CZ	1.133.183.562,85	0,00	0,00	0,00	0,00	1.133.183.562,85	101.460.245,64	0,00	0,00	101.460.245,64	1.268.253.070,50	4,9200%	1,2500%
DE	7.150.422.073,20	0,00	0,00	0,00	0,00	7.150.422.073,20	541.777.963,95	0,00	0,00	541.777.963,95	6.772.224.549,38	26,2800%	0,7500%
DK	20.868.394,96	0,00	0,00	0,00	0,00	20.868.394,96	769.188,98	0,00	0,00	769.188,98	9.614.862,25	0,0400%	2,5000%
DZ	8.375,17	0,00	0,00	0,00	0,00	8.375,17	753,77	0,00	0,00	753,77	9.422,13	0,0000%	0,0000%
EE	147.831,99	0,00	0,00	0,00	0,00	147.831,99	11.821,76	0,00	0,00	11.821,76	147.772,00	0,0000%	1,5000%
EG	2.704.414,58	0,00	0,00	0,00	0,00	2.704.414,58	216.353,17	0,00	0,00	216.353,17	2.704.414,63	0,0100%	0,0000%
ES	106.471.576,59	0,00	0,00	0,00	0,00	106.471.576,59	1.932.260,27	0,00	0,00	1.932.260,27	24.153.253,38	0,0900%	0,0000%
FI	56.518.626,01	0,00	0,00	0,00	0,00	56.518.626,01	1.308.911,19	0,00	0,00	1.308.911,19	16.361.389,88	0,0600%	0,0000%
FR	378.122.354,87	0,00	0,00	0,00	0,00	378.122.354,87	12.271.574,55	0,00	0,00	12.271.574,55	153.394.681,88	0,6000%	1,0000%
GB	13.906.645,90	0,00	0,00	0,00	0,00	13.906.645,90	955.127,57	0,00	0,00	955.127,57	11.939.094,63	0,0500%	2,0000%
GR	205.923,88	0,00	0,00	0,00	0,00	205.923,88	16.473,36	0,00	0,00	16.473,36	205.917,00	0,0000%	0,0000%
HK	1.878.550,21	0,00	0,00	0,00	0,00	1.878.550,21	62.133,02	0,00	0,00	62.133,02	776.662,75	0,0000%	0,5000%
HR	421.380.373,11	0,00	0,00	0,00	0,00	421.380.373,11	35.014.167,85	0,00	0,00	35.014.167,85	437.677.098,13	1,7000%	1,5000%
HU	36.209.230,45	0,00	0,00	0,00	0,00	36.209.230,45	1.838.292,63	0,00	0,00	1.838.292,63	22.978.657,88	0,0900%	0,5000%
ID	6.435.435,48	0,00	0,00	0,00	0,00	6.435.435,48	267.072,13	0,00	0,00	267.072,13	3.338.401,63	0,0100%	0,0000%
IE	5.505.700,14	0,00	0,00	0,00	0,00	5.505.700,14	62.765,01	0,00	0,00	62.765,01	784.562,63	0,0000%	1,5000%
IL	19.485,66	0,00	0,00	0,00	0,00	19.485,66	1.753,71	0,00	0,00	1.753,71	21.921,38	0,0000%	0,0000%
IM	97.312,60	0,00	0,00	0,00	0,00	97.312,60	7.785,01	0,00	0,00	7.785,01	97.312,63	0,0000%	0,0000%
IN	404.761,09	0,00	0,00	0,00	0,00	404.761,09	26.884,49	0,00	0,00	26.884,49	336.056,13	0,0000%	0,0000%
IS	66.859,02	0,00	0,00	0,00	0,00	66.859,02	5.348,72	0,00	0,00	5.348,72	66.859,00	0,0000%	2,5000%
IT	163.349.571,19	0,00	0,00	0,00	0,00	163.349.571,19	9.685.682,58	0,00	0,00	9.685.682,58	121.071.032,25	0,4700%	0,0000%
JP	2.752.078,06	0,00	0,00	0,00	0,00	2.752.078,06	149.693,86	0,00	0,00	149.693,86	1.871.173,25	0,0100%	0,0000%
KR	456.961,17	0,00	0,00	0,00	0,00	456.961,17	1.957,74	0,00	0,00	1.957,74	24.471,75	0,0000%	1,0000%
KZ	4.538.155,43	0,00	0,00	0,00	0,00	4.538.155,43	181.556,54	0,00	0,00	181.556,54	2.269.456,75	0,0100%	0,0000%
LI	31.348,19	0,00	0,00	0,00	0,00	31.348,19	1.936,06	0,00	0,00	1.936,06	24.200,75	0,0000%	0,0000%
LT	10.391.176,16	0,00	0,00	0,00	0,00	10.391.176,16	52.695,12	0,00	0,00	52.695,12	658.689,00	0,0000%	1,0000%
LU	364.171.107,59	0,00	0,00	0,00	0,00	364.171.107,59	22.687.371,58	0,00	0,00	22.687.371,58	283.592.144,75	1,1000%	0,5000%
LV	2.047.087,38	0,00	0,00	0,00	0,00	2.047.087,38	6.009,19	0,00	0,00	6.009,19	75.114,88	0,0000%	1,0000%
MA	7.084.695,35	0,00	0,00	0,00	0,00	7.084.695,35	566.775,63	0,00	0,00	566.775,63	7.084.695,38	0,0300%	0,0000%
MC	2.569.446,75	0,00	0,00	0,00	0,00	2.569.446,75	85.437,45	0,00	0,00	85.437,45	1.067.968,13	0,0000%	0,0000%
MK	2.915.011,20	0,00	0,00	0,00	0,00	2.915.011,20	233.200,90	0,00	0,00	233.200,90	2.915.011,25	0,0100%	0,0000%
MT	109.704,59	0,00	0,00	0,00	0,00	109.704,59	6.582,28	0,00	0,00	6.582,28	82.278,50	0,0000%	0,0000%
MX	14.293.222,32	0,00	0,00	0,00	0,00	14.293.222,32	1.143.457,79	0,00	0,00	1.143.457,79	14.293.222,38	0,0600%	0,0000%
MY	21.523.181,35	0,00	0,00	0,00	0,00	21.523.181,35	1.721.854,51	0,00	0,00	1.721.854,51	21.523.181,38	0,0800%	0,0000%
NA	15.656,48	0,00	0,00	0,00	0,00	15.656,48	1.353,18	0,00	0,00	1.353,18	16.914,75	0,0000%	0,0000%

21 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

NL	221.069.047,19	0,00	0,00	0,00	0,00	221.069.047,19	9.739.071,21	0,00	0,00	9.739.071,21	121.738.390,13	0,4700%	2,0000%
NO	90.228.781,63	0,00	0,00	0,00	0,00	90.228.781,63	3.169.496,77	0,00	0,00	3.169.496,77	39.618.709,63	0,1500%	2,5000%
NZ	16.750,34	0,00	0,00	0,00	0,00	16.750,34	1.507,53	0,00	0,00	1.507,53	18.844,13	0,0000%	0,0000%
PE	5.038.043,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.038.043,00	201.521,72	0,00	0,00	201.521,72	2.519.021,50	0,0100%	0,0000%
PH	6.442.842,60	0,00	0,00	0,00	0,00	6.442.842,60	257.713,70	0,00	0,00	257.713,70	3.221.421,25	0,0100%	0,0000%
PL	685.572.122,59	0,00	0,00	0,00	0,00	685.572.122,59	51.038.628,37	0,00	0,00	51.038.628,37	637.982.854,63	2,4800%	0,0000%
PT	30.545.492,30	0,00	0,00	0,00	0,00	30.545.492,30	10.650,37	0,00	0,00	10.650,37	133.129,63	0,0000%	0,0000%
QA	9.963,47	0,00	0,00	0,00	0,00	9.963,47	797,08	0,00	0,00	797,08	9.963,50	0,0000%	0,0000%
RO	669.974.423,66	0,00	0,00	0,00	0,00	669.974.423,66	51.150.668,57	0,00	0,00	51.150.668,57	639.383.357,13	2,4800%	1,0000%
RS	4.463.501,52	0,00	0,00	0,00	0,00	4.463.501,52	244.734,31	0,00	0,00	244.734,31	3.059.178,88	0,0100%	0,0000%
RU	8.973,40	0,00	0,00	0,00	0,00	8.973,40	807,61	0,00	0,00	807,61	10.095,13	0,0000%	0,0000%
SE	60.206.392,67	0,00	0,00	0,00	0,00	60.206.392,67	1.199.557,25	0,00	0,00	1.199.557,25	14.994.465,63	0,0600%	2,0000%
SG	1.508.281,50	0,00	0,00	0,00	0,00	1.508.281,50	121.119,80	0,00	0,00	121.119,80	1.513.997,50	0,0100%	0,0000%
SI	17.690.990,12	0,00	0,00	0,00	0,00	17.690.990,12	845.682,78	0,00	0,00	845.682,78	10.571.034,75	0,0400%	1,0000%
SK	561.955.344,50	0,00	0,00	0,00	0,00	561.955.344,50	31.219.205,31	0,00	0,00	31.219.205,31	390.240.066,38	1,5100%	1,5000%
TH	38.805,46	0,00	0,00	0,00	0,00	38.805,46	2.506,75	0,00	0,00	2.506,75	31.334,38	0,0000%	0,0000%
TN	2.029.463,30	0,00	0,00	0,00	0,00	2.029.463,30	162.357,06	0,00	0,00	162.357,06	2.029.463,25	0,0100%	0,0000%
TR	6.226.095,74	0,00	0,00	0,00	0,00	6.226.095,74	428.284,09	0,00	0,00	428.284,09	5.353.551,13	0,0200%	0,0000%
UA	7.698.732,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.698.732,00	615.898,56	0,00	0,00	615.898,56	7.698.732,00	0,0300%	0,0000%
US	35.565.329,16	0,00	0,00	0,00	0,00	35.565.329,16	1.813.613,86	0,00	0,00	1.813.613,86	22.670.173,25	0,0900%	0,0000%
UY	42.193,35	0,00	0,00	0,00	0,00	42.193,35	3.375,47	0,00	0,00	3.375,47	42.193,38	0,0000%	0,0000%
XX	440.195,71	0,00	0,00	0,00	0,00	440.195,71	6.780,41	0,00	0,00	6.780,41	84.755,13	0,0000%	0,0000%
ZA	3.623.564,18	0,00	0,00	0,00	0,00	3.623.564,18	287.738,71	0,00	0,00	287.738,71	3.596.733,88	0,0100%	0,0000%
XL	31.740.180.029,10	0,00	45.483.956,90	0,00	0,00	31.785.663.986,00	2.060.756.957,52	501.545,84	0,00	2.061.258.503,36	25.765.731.292,00	1,00	

zu Art. 440 b)**Meldebogen EU CCyB2 – Höhe des institutsspezifischen antizyklischen Kapitalpuffers**

		a
1	Gesamtrisikobetrag	27.710.524.856,54
2	Quote des institutsspezifischen antizyklischen Kapitalpuffers	0,3659%
3	Anforderung an den institutsspezifischen antizyklischen Kapitalpuffer	101.403.368,16

Art. 442 Offenlegung des Kredit- und des Verwässerungsrisikos

Bezüglich des Kredit- und des Verwässerungsrisikos legen die Institute folgende Informationen offen:

- a) den Geltungsbereich und die Definitionen, die es für Rechnungslegungszwecke für die Begriffe 'überfällig' und 'wertgemindert' verwendet, sowie etwaige Unterschiede zwischen den Definitionen der Begriffe 'überfällig' und 'Ausfall', die es für Rechnungslegungszwecke und regulatorische Zwecke verwendet;
- b) eine Beschreibung der bei der Bestimmung von spezifischen und allgemeinen Kreditrisikoanpassungen angewandten Ansätze und Methoden;
- c) Angaben zu Betrag und Bonität der vertragsgemäß bedienten, notleidenden und gestundeten Risikopositionen für Darlehen, Schuldverschreibungen und außerbilanzielle Risikopositionen, einschließlich der einschlägigen kumulierten Wertminderungen, Rückstellungen und negativen Veränderungen des Zeitwerts aufgrund von Kreditrisiko und Beträgen von erhaltenen Sicherheiten und Finanzgarantien;
- d) eine Analyse der Altersstruktur der überfälligen Risikopositionen;
- e) die Bruttobuchwerte der ausgefallenen und der nicht ausgefallenen Risikopositionen, die kumulierten spezifischen und allgemeinen Kreditrisikoanpassungen, die kumulierten Abschreibungen für diese Risikopositionen sowie die Nettobuchwerte und ihre Aufschlüsselung nach geografischem Gebiet und Wirtschaftszweig sowie für Darlehen, Schuldverschreibungen und außerbilanzielle Risikopositionen;
- f) Veränderungen des Bruttobetrag der ausgefallenen bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionen; dies beinhaltet mindestens Angaben zu den Eröffnungs- und Abschlussbeständen dieser Risikopositionen, dem Bruttobetrag der genannten Risikopositionen, die wieder den Status 'nicht ausgefallen' erhalten haben oder Gegenstand einer Abschreibung waren;
- g) die Aufschlüsselung der Darlehen und Schuldverschreibungen nach Restlaufzeit.

zu Art. 442 c)

Meldebogen EU CQ1 – Kreditqualität gestundeter Risikopositionen

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Bruttobuchwert / Nominalbetrag der Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen				Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen		Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien für gestundete Risikopositionen	
		Vertragsgemäß bedient gestundet	Notleidend gestundet		Bei vertragsgemäß bedienten gestundeten Risikopositionen	Bei notleidenden gestundeten Risikopositionen			Davon: Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien für notleidende gestundete Risikopositionen
			Davon ausgefallen	Davon wertgemindert					
005	Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010	Darlehen und Kredite	707.754.316,76	962.457.258,87	962.367.267,22	0,00	0,00	-255.298.692,35	977.356.073,76	609.991.829,65
020	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030	Sektor Staat	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040	Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	57.809.829,46	6.000.000,00	6.000.000,00	0,00	0,00	-1.940.176,90	56.510,74	0,00
060	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	631.156.365,89	941.643.042,01	941.643.042,01	0,00	0,00	-246.386.401,90	955.914.406,73	604.140.248,68
070	Haushalte	18.788.121,41	14.814.216,86	14.724.225,21	0,00	0,00	-6.972.113,55	21.385.156,29	5.851.580,97
080	Schuldverschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	Erteilte Kreditzusagen	67.902.175,43	7.965.127,75	7.965.127,75	7.462.345,20	956.285,56	2.836.465,01	13.213.842,99	1.368.128,06
100	Insgesamt	775.656.492,19	970.422.386,62	970.332.394,97	7.462.345,20	-956.285,56	-258.135.157,36	990.569.916,75	611.359.957,71

zu Art. 442 c, e)

Meldebogen EU CQ4 – Qualität notleidender Risikopositionen nach geografischem Gebiet

		a	b	c	d	e	f	g
		Bruttobuchwert / Nominalbetrag				Kumulierte Wertminderung	Rückstellungen für außerbilanzielle Verbindlichkeiten aus Zusagen und erteilte Finanzgarantien	Kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken bei notleidenden Risikopositionen
		Davon: notleitend			Davon: der Wertminderung unterliegend			
		Davon: ausgefallen						
010	Bilanzwirksame Risikopositionen	36.123.527.135,44	1.455.581.738,20	1.453.569.270,93	36.123.527.135,44	-618.262.317,46		0,00
020	Österreich	36.123.527.135,44	1.455.581.738,20	1.453.569.270,93	36.123.527.135,44	-618.262.317,46		0,00
030	Deutschland	22.006.970.292,08	617.194.721,41	615.961.977,93	22.006.970.292,08	-282.750.833,54		0,00
040	Tschechien	7.369.746.740,59	737.122.708,74	736.342.984,95	7.369.746.740,59	-260.373.327,49		0,00
050	Land 4							
060	Land N							
070	Sonstige Länder							
080	Außerbilanzielle Risikopositionen	12.054.142.077,88	85.038.879,05	85.038.879,05			45.534.529,45	
090	Österreich	2.139.600.067,52	22.429.110,17	22.429.110,17			11.046.324,77	
100	Deutschland	243.590.886,53	0,00	0,00			295.886,77	
110	Tschechien	129.290.439,29	0,00	0,00			120.380,41	
120	Land 4							
130	Land N							
140	Sonstige Länder	529.464.829,39	0,00	0,00			717.408,53	
150	Insgesamt	48.177.669.213,32	1.540.620.617,25	1.538.608.149,98	36.123.527.135,44	-618.262.317,46	45.534.529,45	0,00

zu Art. 442 c, e)

Meldebogen EU CQ5 – Kreditqualität von Darlehen und Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften nach Wirtschaftszweig

		a	b	c	d	e	f	
		Bruttobuchwert				Davon: der Wertminderung unterliegende Darlehen und Kredite	Kumulierte Wertminderung	Kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken bei notleidenden Risikopositionen
		Davon: notleitend			Davon: ausgefallen			
010	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	122.568.960,01	0,00	0,00	0,00	-747.239,63	0,00	
020	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	79.447.399,42	0,00	0,00	0,00	-481.961,20	0,00	
030	Herstellung	3.840.730.296,88	0,00	180.435.701,98	0,00	-85.309.562,12	0,00	
040	Energieversorgung	376.611.871,44	0,00	11.494.748,86	0,00	-10.934.772,41	0,00	
050	Wasserversorgung	66.176.362,84	0,00	1.781.498,22	0,00	-969.246,40	0,00	
060	Baugewerbe	2.570.719.181,75	0,00	268.393.271,02	0,00	-100.613.212,90	0,00	
070	Handel	1.557.025.962,32	0,00	45.989.955,38	0,00	-40.203.255,06	0,00	
080	Transport und Lagerung	411.251.566,90	0,00	4.644.759,00	0,00	-5.053.293,28	0,00	
090	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	417.898.580,65	0,00	25.307.825,23	0,00	-13.060.304,53	0,00	
100	Information und Kommunikation	216.496.632,01	0,00	1.865.979,93	0,00	-3.330.591,54	0,00	
110	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	236.786.760,47	0,00	19.868.541,22	0,00	-10.752.722,58	0,00	
120	Grundstücks- und Wohnungswesen	6.322.355.471,07	0,00	640.636.807,01	0,00	-179.560.698,75	0,00	
130	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2.271.781.665,33	0,00	117.125.306,93	0,00	-59.224.300,85	0,00	
140	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	131.880.246,93	0,00	5.557.565,63	0,00	-5.279.633,51	0,00	
150	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
160	Bildung	8.412.909,99	0,00	0,00	0,00	-84.385,66	0,00	
170	Gesundheits- und Sozialwesen	13.334.269,62	0,00	174.589,61	0,00	-125.733,59	0,00	
180	Kunst, Unterhaltung und Erholung	40.511.850,56	0,00	0,00	0,00	-259.879,14	0,00	
190	Sonstige Dienstleistungen	79.021.315,44	0,00	124.857,69	0,00	-699.136,42	0,00	

27 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

200	Insgesamt	18.763.011.303,63	0,00	1.323.401.407,71	0,00	-516.689.929,57	0,00
-----	-----------	-------------------	------	------------------	------	-----------------	------

zu Art. 442 c-f)

Meldebogen EU CR1 – Vertragsgemäß bediente und notleidende Risikopositionen und damit verbundene Rückstellungen

		a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o			
		Bruttobuchwert / Nominalbetrag						Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen									Kumulierte teilweise Abschreibung	Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien	
		Vertragsgemäß bediente Risikopositionen			Notleidende Risikopositionen			Vertragsgemäß bediente Risikopositionen - kumulierte Wertminderung und Rückstellungen			Notleidende Risikopositionen – kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen							Bei vertragsgemäß bedienten Risikopositionen	Bei notleidenden Risikopositionen
			Davon Stufe 1	Davon Stufe 2		Davon Stufe 2	Davon Stufe 3		Davon Stufe 1	Davon Stufe 2		Davon Stufe 2	Davon Stufe 3						
005	Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben	5.580.464.492,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.840,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00			
010	Darlehen und Kredite	30.252.876.907,04	0,00	0,00	1.455.581.738,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-442.897.514,81	0,00	0,00	-186.016.652,26	12.511.564.191,33	832.243.078,64			
020	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
030	Sektor Staat	626.630.349,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	269.226.269,57	0,00			
040	Kreditinstitute	5.165.970.606,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.025.258,20	0,00			
050	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	4.453.337.231,57	0,00	0,00	44.296.130,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.590.324,64	0,00	0,00	-611.590,84	658.681.481,82	8.839.675,86			
060	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	17.438.961.292,82	0,00	0,00	1.324.050.010,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-388.737.092,41	0,00	0,00	-181.471.660,24	9.573.784.839,37	776.390.774,42			
070	Davon: KMU	5.382.633.178,93	0,00	0,00	723.540.589,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-176.997.824,07	0,00	0,00	-55.302.199,26	4.143.179.373,01	478.696.824,60			
080	Haushalte	2.567.977.426,47	0,00	0,00	87.235.596,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-33.570.097,76	0,00	0,00	-3.933.401,18	1.984.846.342,37	47.012.628,36			
090	Schuldverschreibungen	4.415.068.490,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	139.047.460,08	0,00			
100	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
110	Sektor Staat	2.321.702.537,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.973.100,00	0,00			
120	Kreditinstitute	1.960.946.496,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.747.254,41	0,00			
130	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	55.857.915,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
140	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	76.561.540,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.327.105,67	0,00			
150	Außerbilanzielle Risikopositionen	11.969.100.275,79	0,00	0,00	85.038.879,05	0,00	0,00	14.986.420,74	0,00	0,00	30.548.108,71	0,00	0,00		907.604.452,82	19.778.232,71			
160	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00			

29 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

170	Sektor Staat	187.253.735,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.020,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
180	Kreditinstitute	3.756.003.465,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.056.015,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
190	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	853.792.343,24	0,00	0,00	785.578,08	0,00	0,00	747.734,95	0,00	0,00	782.040,97	0,00	0,00		12.371.201,49	0,00
200	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	6.698.267.080,84	0,00	0,00	83.874.428,04	0,00	0,00	11.611.204,32	0,00	0,00	29.524.256,32	0,00	0,00		843.970.626,02	19.727.090,85
210	Haushalte	473.783.651,19	0,00	0,00	378.872,93	0,00	0,00	539.445,63	0,00	0,00	241.811,42	0,00	0,00		51.262.625,31	51.141,86
220	Insgesamt	52.217.510.165,26	0,00	0,00	1.540.620.617,25	0,00	0,00	-14.986.420,74	0,00	0,00	-473.445.623,52	0,00	0,00	-186.016.652,26	13.558.216.104,23	852.021.311,35

zu Art. 442 g)

Meldebogen EU CR1-A – Restlaufzeit von Risikopositionen

		a	b	c	d	e	f
		Netto-Risikopositionswert					
		Jederzeit kündbar	<= 1 Jahr	> 1 Jahr <= 5 Jahre	> 5 Jahre	Keine angegebene Restlaufzeit	Insgesamt
1	Darlehen und Kredite	7.679.925.055,46	3.382.859.354,98	9.516.220.789,85	9.673.871.706,75	0,00	30.252.876.907,04
2	Schuldverschreibungen	20.775.000,00	570.895.443,19	2.109.792.913,46	1.713.605.133,55	0,00	4.415.068.490,20
3	Insgesamt	7.700.700.055,46	3.953.754.798,17	11.626.013.703,31	11.387.476.840,30	0,00	34.667.945.397,24

zu Art. 442**Risikoprofil – Erwartete Deckungslücke bei Tilgungsträgerkredite**

Gemäß Rz. 50 lit. c. der „FMA-Mindeststandards zum Risikomanagement und zur Vergabe von Fremdwährungskrediten und Krediten mit Tilgungsträgern“ vom 03.08.2023 ist bei einer Tilgungsträgerdeckungslücke ab zumindest 20 % folgende Information offenzulegen:

Tilgungsträgerlücke FMA

		Stand per 30.06.2025
1	Summe der erwarteten Deckungslücke bei Tilgungsträgerkrediten	6.966.784,37
2	Obligo gesamt Tilgungsträgerkredite	30.831.005,26
3	Tilgungsträgerdeckungslücke zum Gesamtobligo in %	22,60%

Veröffentlichung der Offenlegung		Stand per 30.06.2025	
1	Aushaftendes Volumen der Fremdwährungs- und / oder Tilgungsträgerkredite	30.831.005,26	
2	Anteil der Fremdwährungs-/ Tilgungsträgerkredite am Gesamtkreditportfolio	0,08%	
3	Wesentliche Währungen und deren Anteil der Fremdwährungskredite	nicht relevant	
4	Die potenzielle aggregierte Deckungslücke des Tilgungsträgerkreditportfolios unterteilt nach Währungen auf Basis von hinreichend begründeten und offengelegten Annahmen des Kreditinstituts	EUR = 1.909.392,12 CHF = 5.057.392,25	
5	Aufschlüsselung des Tilgungsträgerkreditportfolios nach Restlaufzeiten bzw. Endfälligkeit / laufende Tilgung	30.06.2025	14.626,17
		31.08.2025	344.723,18
		30.09.2025	271.634,82
		31.10.2025	51.790,41
		31.12.2025	391.049,59
		01.01.26 - 31.12.26	9.344.178,68
		01.01.27 - 31.12.27	4.467.024,20
		01.01.28 - 31.12.28	5.281.995,15
		01.01.29 - 31.12.29	1.469.213,71
		01.01.30 - 31.12.30	6.089.836,97
		01.01.31 - 31.12.31	940.011,60
		01.01.32 - 31.12.32	196.109,67
		01.01.33 - 31.12.33	301.672,05
		01.01.35 - 31.12.35	256.849,44
		01.01.36 - 31.12.36	225.818,47
		01.01.37 - 31.12.37	198.776,62
		01.01.38.-31.12.38	173.605,68
		01.01.40 - 31.12.40	200.977,27
		01.01.41 - 31.12.41	122.826,38
		01.01.79-31.12.79	488.285,20

Art. 449a Offenlegung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG-Risiken)

Tabelle 1 – Qualitative Angaben zu Umweltrisiken

Geschäftsstrategie und -verfahren	
a)	<p>Geschäftsstrategie des Instituts zur Einbeziehung von Umweltfaktoren und -risiken unter Berücksichtigung der Auswirkungen von Umweltfaktoren und -risiken auf das Geschäftsumfeld, das Geschäftsmodell, die Strategie und die Finanzplanung des Instituts</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
b)	<p>Ziele, Vorgaben und Obergrenzen für die kurz-, mittel- und langfristige Bewertung und Bewältigung von Umweltrisiken sowie Leistungsbewertung anhand dieser Ziele, Vorgaben und Obergrenzen, einschließlich Einbeziehung zukunftsbezogener Informationen über die Gestaltung der Geschäftsstrategie und -verfahren</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
c)	<p>Derzeitige Investitionstätigkeiten und (künftige) Investitionsvorgaben für Umweltziele und EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
d)	<p>Strategien und Verfahren für die direkte und indirekte Zusammenarbeit mit neuen oder bestehenden Gegenparteien in Bezug auf deren Strategien zur Minderung und Verringerung von Umweltrisiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
Unternehmensführung	
e)	<p>Zuständigkeiten des Leitungsorgans im Hinblick auf die Festlegung des Risiko-Rahmenkonzepts, die Überwachung und Steuerung der Umsetzung der Ziele, Strategien und Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Umweltrisikomanagement in Bezug auf relevante Übertragungswege</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
f)	<p>Einbeziehung der kurz-, mittel- und langfristigen Auswirkungen von Umweltfaktoren und -risiken durch das Leitungsorgan, Organisationsstruktur sowohl innerhalb der Geschäftsbereiche als auch innerhalb der internen Kontrollfunktionen</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
g)	<p>Einbeziehung von Maßnahmen zur Steuerung von Umweltfaktoren und -risiken in die interne Regelung für die Unternehmensführung, einschließlich der Rolle</p>

	<p>der Ausschüsse, der Zuweisung von Aufgaben und Zuständigkeiten und der Feedbackschleife vom Risikomanagement zum Leitungsorgan, die die relevanten Übertragungswege abdeckt</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
h)	<p>Berichtslinien und Häufigkeit der Berichterstattung in Verbindung mit Umwelt- risiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
i)	<p>Anpassung der Vergütungspolitik an die Ziele des Instituts im Zusammenhang mit Umweltrisiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
Risikomanagement	
j)	<p>Einbeziehung der kurz-, mittel- und langfristigen Auswirkungen von Umweltfaktoren und -risiken in das Risiko-Rahmenkonzept</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
k)	<p>Definitionen, Methoden und internationale Standards, auf denen das Rahmenkonzept für das Umweltrisikomanagement beruht</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
l)	<p>Verfahren zur Ermittlung, Messung und Überwachung von Tätigkeiten und Risikopositionen (und gegebenenfalls Sicherheiten), die gegenüber Umweltrisiken anfällig sind, einschließlich relevanter Übertragungswege</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
m)	<p>Tätigkeiten, Verpflichtungen und Risikopositionen, die zur Minderung von Umweltrisiken beitragen</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
n)	<p>Einführung von Instrumenten zur Ermittlung, Messung und Steuerung von Umweltrisiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
o)	<p>Ergebnisse der eingesetzten Risikoinstrumente und geschätzte Auswirkungen des Umweltrisikos auf das Risikoprofil hinsichtlich Kapital und Liquidität</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
p)	<p>Verfügbarkeit, Qualität und Genauigkeit der Daten und Bemühungen zur Verbesserung dieser Aspekte</p>

	siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024
q)	Beschreibung der Obergrenzen für Umweltrisiken (als Treiber aufsichtsrelevanter Risiken), die festgesetzt werden und deren Überschreitung Eskalationen und Ausschlüsse auslöst siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024
r)	Beschreibung der Verbindung (Übertragungswege) zwischen Umweltrisiken und Kreditrisiko, Liquiditäts- und Finanzierungsrisiko, Marktrisiko, operationellem Risiko und Reputationsrisiko im Rahmenkonzept für das Risikomanagement siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024

Tabelle 2 – Qualitative Angaben zu sozialen Risiken

Geschäftsstrategie und -verfahren	
a)	<p>Anpassung der Geschäftsstrategie des Instituts zur Einbeziehung von sozialen Faktoren und Risiken unter Berücksichtigung der Auswirkungen sozialer Risiken auf das Geschäftsumfeld, das Geschäftsmodell, die Strategie und die Finanzplanung</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
b)	<p>Ziele, Vorgaben und Obergrenzen für die kurz-, mittel- und langfristige Bewertung und Bewältigung von Umweltrisiken sowie Leistungsbewertung anhand dieser Ziele, Vorgaben und Obergrenzen, einschließlich Einbeziehung zukunftsbezogener Informationen über die Gestaltung der Geschäftsstrategie und -verfahren</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
c)	<p>Strategien und Verfahren für die direkte und indirekte Zusammenarbeit mit neuen oder bestehenden Gegenparteien in Bezug auf deren Strategien zur Minderung und Verringerung sozial schädlicher Tätigkeiten</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
Unternehmensführung	
d)	<p>Zuständigkeiten des Leitungsorgans im Hinblick auf die Festlegung des Risiko-Rahmenkonzepts, die Überwachung und Steuerung der Umsetzung der Ziele, Strategien und Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Management sozialer Risiken in Bezug auf die Ansätze der Gegenparteien in folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) an die Gemeinschaft und die Gesellschaft gerichtete Tätigkeiten ii) Arbeitnehmerbeziehungen und Arbeitsnormen iii) Kundenschutz und Produktverantwortung iv) Menschenrechte <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
e)	<p>Einbeziehung von Maßnahmen zur Steuerung sozialer Faktoren und Risiken in die interne Regelung für die Unternehmensführung, einschließlich der Rolle der Ausschüsse, der Zuweisung von Aufgaben und Zuständigkeiten und der Feedbackschleife vom Risikomanagement zum Leitungsorgan</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
f)	<p>Berichtslinien und Häufigkeit der Berichterstattung in Verbindung mit sozialen Risiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>

g)	<p>Anpassung der Vergütungspolitik an die Ziele des Instituts im Zusammenhang mit sozialen Risiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
Risikomanagement	
h)	<p>Definitionen, Methoden und internationale Standards, auf denen das Rahmenkonzept für das Management sozialer Risiken beruht</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
i)	<p>Verfahren zur Ermittlung, Messung und Überwachung von Tätigkeiten und Risikopositionen (und gegebenenfalls Sicherheiten), die gegenüber sozialen Risiken anfällig sind, einschließlich relevanter Übertragungswege</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
j)	<p>Tätigkeiten, Verpflichtungen und Risikopositionen, die zur Minderung sozialer Risiken beitragen</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
k)	<p>Einführung von Instrumenten zur Ermittlung und Steuerung sozialer Risiken</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
l)	<p>Beschreibung, wie die Obergrenzen für soziale Risiken festgesetzt werden und in welchen Fällen die Überschreitung dieser Obergrenzen Eskalationen und Ausschlüsse auslöst</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
m)	<p>Beschreibung der Verbindung (Übertragungswege) zwischen sozialen Risiken und Kreditrisiko, Liquiditäts- und Finanzierungsrisiko, Marktrisiko, operationellem Risiko und Reputationsrisiko im Rahmenkonzept für das Risikomanagement</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>

Tabelle 3 – Qualitative Angaben zu Unternehmensführungsrisiken

Unternehmensführung	
a)	<p>Einbeziehung der Leistungsfähigkeit von Gegenparteien hinsichtlich der Unternehmensführung in die Regelung des Instituts für die Unternehmensführung, einschließlich der Ausschüsse des obersten Leitungsorgans und der Ausschüsse, die für die Entscheidungsfindung in wirtschaftlichen, umweltbezogenen und sozialen Fragen zuständig sind</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
b)	<p>Einbeziehung der Rolle des obersten Leitungsorgans der Gegenpartei in die Berichterstattung des Instituts über nichtfinanzielle Informationen</p> <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
c)	<p>Einbeziehung der Leistungsfähigkeit der Gegenparteien hinsichtlich der Unternehmensführung in die Regelung des Instituts für die Unternehmensführung, einschließlich folgender Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> i) ethische Überlegungen ii) Strategie- und Risikomanagement iii) Inklusivität iv) Transparenz v) Umgang mit Interessenkonflikten vi) Interne Kommunikation zu kritischen Bedenken <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>
Risikomanagement	
d)	<p>Einbeziehung der Leistungsfähigkeit der Gegenparteien hinsichtlich der Unternehmensführung in die Regelung des Instituts für das Risikomanagement, einschließlich folgender Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> i) ethische Überlegungen ii) Strategie- und Risikomanagement iii) Inklusivität iv) Transparenz v) Umgang mit Interessenkonflikten vi) Interne Kommunikation zu kritischen Bedenken <p>siehe Offenlegung nach Artikel 449a CRR per 31.12.2024</p>

Meldebogen 1: Anlagebuch – Indikatoren für potenzielle Transitionsrisiken aus dem Klimawandel: Kreditqualität der Risikopositionen nach Sektoren, Emissionen und Restlaufzeit

Meldebogen 1 enthält Informationen zu den Vermögenswerten, die stärker den Risiken, die aus dem Übergang zu einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Wirtschaft entstehen können, ausgesetzt sind. In dieser Vorlage werden Informationen über Engagements gegenüber nichtfinanziellen Unternehmen, welche in Sektoren tätig sind, die in hohem Maße zum Klimawandel beitragen, sowie über die Qualität dieser Engagements offengelegt.

Die Zuordnung der Kunden zu den Codes der Systematik der Wirtschaftszweige (NACE) wurde gem. der Durchführungsverordnung (EU) 2022/2453 der Kommission vom 30. November 2022 zur Änderung der in der Durchführungsverordnung (EU) 2021/637 festgelegten technischen Durchführungsstandards im Hinblick auf die Offenlegung der Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsrisiken von der Haupttätigkeit der Gegenpartei abgeleitet.

Für die Angaben des Volumens betreffend Kunden, die von Paris abgestimmten EU-Referenzwerten ausgeschlossen sind (Spalte b), wurden die größten Kunden mit den bezüglich Artikel 12, Absatz 1, Buchstaben d bis g der Verordnung (EU) 2020/1818 relevanten NACE-Codes betrachtet und eine Expertenschätzung mit konservativem Ansatz (im Zweifel Annahme des Ausschlusses) vorgenommen. Kunden nach Artikel 12, Absatz 2 wurden nicht speziell berücksichtigt. Das Exposure in Spalte b konzentriert sich damit vorwiegend im Sektor der Energiewirtschaft (D). Konkret werden damit vor allem Kunden finanziert, welche gemäß Artikel 12, Absatz 1, Buchstabe g großteils Umsätze aus der Produktion von Strom generieren, welche mit einer THG-Intensität von mehr als 100 g CO₂e/kWh verbunden ist. Daneben spielt auch Artikel 12, Absatz 1, Buchstabe f eine Rolle, der entsprechende Umsätze mit gasförmigen Brennstoffen adressiert.

Im Meldebogen dargestellt sind vor allem die finanzierten THG-Emissionen (Spalte i). Diese werden aktuell bereits auf allen drei Ebenen (Scopes) berechnet und orientieren sich an der PCAF (Partnership for Carbon Accounting Financials) - Methode. Die herangezogene Datenqualität der einzelnen Ebenen spiegelt sich in den PCAF-Qualitätsstufen wider. Die Methodik zur Berechnung und die dafür jeweils herangezogenen Daten werden im Punkt n) der Tabelle 1 (Qualitative Angaben zu Umweltrisiken) näher erläutert.

Die Sektorgranularitätsstufe liegt bei der Ermittlung auf statistischer Basis auf NACE2-Ebene gemäß NACE-Systematik. Die Sektorzugehörigkeit des Portfolios wird dabei im Wesentlichen auf Basis Kunden-ÖNACE definiert. An der Steigerung der Datenqualität hinsichtlich mehr Granularität wird laufend gearbeitet. Jene Kunden, die bereits mit Echtemissionsdaten unterlegt werden können, werden in der Berechnung nach PCAF mit Score 2 versorgt und leiten sich somit aus der unternehmensspezifischen Berichterstattung ab (Spalte k).

Hinsichtlich der finanzierten THG-Emissionen hat der Konzern der Raiffeisenlandesbank OÖ unter anderem standortbedingt viele Kunden in der Industrie und daher werden vor allem in diesem Segment entsprechend viele THG-Emissionen finanziert. Auf NACE1-Ebene repräsentiert der Sektor Industrie (C) rund 55 % der gesamten finanzierten THG-Emissionen (gemessen an den Scope 1 und 2-Emissionen gemäß Meldebogen). Abgeleitet davon ergeben sich speziell in diesem Bereich große Herausforderungen hinsichtlich der Transformation. Eine allfällige Auswirkung dieser Engagements auf die Reputation der Raiffeisenlandesbank OÖ wird analysiert und wird in einem Rep Risk Score im operationellen Risiko dargestellt.

Auf NACE1-Ebene folgen die Sektoren Verkehr (H), Energiewirtschaft (D), Landwirtschaft (A) und Handel (G) als stärkste Verursacher von THG-Emissionen im Portfolio (gemessen an den Scope 1 und 2-Emissionen gemäß Meldebogen)

Aktuell ist aus dem dargestellten Meldebogen (noch) kein Zusammenhang zwischen Kreditqualität (Spalte e) und THG-Intensität erkennbar. Jedoch besteht ein negativer Zusammenhang zwischen THG-Intensität und der durchschnittlichen Restlaufzeit (Spalte p), was sich auch mit bereits erfolgten Analysen deckt. Längerfristige Engagements sind somit tendenziell weniger von Transitionsrisiken betroffen als kurzfristige

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Bruttobuchwert				Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen			
			Davon Risikopositionen gegenüber Unternehmen, die nach Artikel 12 Absatz 1 Buchstaben d bis g und Artikel 12 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2020/1818 von Paris abgestimmten EU-Referenzwerten ausgeschlossen sind	Davon ökologisch nachhaltig (CCM)	Davon Risikopositionen der Stufe 2	Davon notleidende Risikopositionen		Davon Risikopositionen der Stufe 2	Davon notleidende Risikopositionen
1	Risikopositionen gegenüber Sektoren, die in hohem Maße zum Klimawandel beitragen*	17.674.472.183,42	196.511.209,10		3.586.469.165,73	1.288.089.107,29	-483.885.469,20	-40.577.590,29	-366.560.279,48
2	A – Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	122.745.093,37	0,00		390.138,87	0,00	-747.972,44	-2.573,88	0,00
3	B – Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	103.897.556,44	0,00		4.307.981,36	0,00	-610.857,77	-45.472,29	0,00
4	B.05 – Kohlenbergbau	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	B.06 – Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	B.07 – Erzbergbau	2.625.723,95	0,00		2.625.723,95	0,00	-12.034,96	-12.034,96	0,00
7	B.08 – Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	101.271.832,49	0,00		1.682.257,41	0,00	-598.822,81	-33.437,33	0,00
8	B.09 – Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	C – Verarbeitendes Gewerbe	4.928.458.154,13	1.251.007,15		1.930.983.330,47	286.402.216,44	-125.885.229,66	-19.042.684,60	-87.709.196,66
10	C.10 – Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	384.361.134,13	0,00		72.593.287,46	20.264.752,37	-9.277.863,63	-1.745.354,00	-5.821.917,83
11	C.11 – Getränkeherstellung	90.708.160,90	0,00		3.124.014,16	0,00	-506.017,40	-19.486,43	0,00
12	C.12 – Tabakverarbeitung	18.354.550,61	0,00		0,00	0,00	-87.410,61	0,00	0,00
13	C.13 – Herstellung von Textilien	37.734.584,36	0,00		301.897,82	0,00	-341.430,59	-1.868,72	0,00
14	C.14 – Herstellung von Bekleidung	35.050.397,27	0,00		1.237.180,71	0,00	-424.872,01	-41.351,51	0,00
15	C.15 - Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	41.470.082,62	0,00		78.488,11	7.341.400,76	-2.792.358,27	-409,38	-2.591.503,07
16	C.16 – Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und korkwaren (ohne Möbel); Herstellung von Korb- und Flechtwaren	372.654.430,52	0,00		87.306.991,64	45.269.722,47	-13.054.385,94	-831.538,27	-10.975.862,27
17	C.17 – Papier- und Pappenerzeugung und -	253.679.207,56	0,00		112.387.094,56	5.176.892,46	-6.037.549,48	-1.265.552,99	-3.882.669,34

	verarbeitung								
18	C.18 – Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	28.951.675,86	0,00	2.023.917,88	1.048,80	-299.468,78	-27.756,51	-581,11	
19	C.19 – Kokerei und Mineralölverarbeitung	1.251.007,15	1.251.007,15	1.017,15	0,00	-5.403,38	-4,53	0,00	
20	C.20 – Herstellung von chemischen Erzeugnissen	356.284.697,54	0,00	16.987.319,70	9.886.608,94	-4.658.023,10	-278.227,22	-2.491.458,48	
21	C.21 – Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	78.843.697,46	0,00	3.805.792,23	0,00	-604.793,82	-17.028,42	0,00	
22	C.22 – Herstellung von Gummiwaren	328.949.330,73	0,00	19.241.526,93	16.876.834,52	-11.037.900,54	-225.150,55	-8.952.895,99	
23	C.23 – Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	345.098.122,89	0,00	12.382.577,31	36.064.489,52	-8.023.320,60	-141.691,86	-6.033.810,94	
24	C.24 – Metallherzeugung und -bearbeitung	292.536.413,56	0,00	74.934.691,69	7.632.100,16	-3.630.987,38	-436.847,95	-1.863.319,71	
25	C.25 – Herstellung von Metallherzeugnissen	355.869.873,90	0,00	116.899.786,04	22.560.498,14	-13.835.163,91	-1.669.052,52	-10.386.993,78	
26	C.26 – Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	295.789.260,82	0,00	159.631.553,49	7.892.544,80	-7.947.919,53	-2.219.099,03	-5.059.353,92	
27	C.27 – Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	139.130.949,13	0,00	36.215.462,51	765.611,78	-1.287.891,45	-241.879,08	-490.459,79	
28	C.28 – Maschinenbau	714.911.737,18	0,00	671.638.639,68	12.171.413,62	-9.739.531,62	-4.651.306,44	-4.933.278,19	
29	C.29 – Herstellung von Kraftwagen, Kraftwagenteilen	485.892.925,07	0,00	444.137.718,46	28.048.571,06	-16.652.319,53	-3.178.016,40	-11.345.977,85	
30	C.30 – Sonstiger Fahrzeugbau	121.484.619,05	0,00	57.419.472,56	63.752.906,40	-12.551.986,06	-396.140,08	-12.154.501,01	
31	C.31 – Herstellung von Möbeln	31.857.284,20	0,00	899.673,97	484.309,42	-605.015,28	-19.157,63	-369.493,45	
32	C.32 – Herstellung von sonstigen Waren	106.941.426,46	0,00	31.646.279,17	131.134,45	-2.210.270,74	-1.598.993,75	-128.872,75	
33	C.33 – Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10.652.585,16	0,00	6.088.947,24	2.081.376,77	-273.346,01	-36.771,33	-226.247,18	
34	D – Energieversorgung	653.834.750,52	179.935.453,56	35.209.213,62	11.494.748,86	-12.243.962,12	-365.575,47	-8.616.726,01	
35	D35.1 – Elektrizitätsversorgung	563.552.280,35	127.940.896,41	34.161.139,10	11.472.621,57	-11.707.539,69	-351.592,85	-8.604.465,88	
36	D35.11 – Elektrizitätserzeugung	164.729.927,16	39.989.245,53	771.324,77	11.472.621,57	-9.616.332,17	-8.835,23	-8.604.465,88	
37	D35.2 – Gasversorgung; Gasverteilung durch Rohrleitung	52.915.838,27	50.350.288,27	0,00	22.127,29	-335.110,13	0,00	-12.260,13	
38	D35.3 – Wärme- und Kälteversorgung	37.366.631,90	1.644.268,88	1.048.074,52	0,00	-201.312,30	-13.982,62	0,00	
39	E - Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	66.173.022,95	0,00	2.134.332,46	2.142.694,94	-969.231,17	-45.114,62	-529.668,23	
40	F – Baugewerbe/Bau	2.718.180.746,82	28.934,95	430.783.997,33	259.348.660,12	-99.858.108,06	-6.735.523,35	-81.763.016,26	
41	F.41 – Hochbau	2.445.462.920,19	0,00	372.807.705,12	256.284.611,37	-95.406.802,72	-6.041.715,07	-79.546.847,24	

41 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

42	F.42 – Tiefbau	99.702.916,48	0,00	6.333.673,76	939.304,05	-1.666.327,24	-58.094,00	-907.417,85
43	F.43 – Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	173.014.910,15	28.934,95	51.642.618,45	2.124.744,70	-2.784.978,10	-635.714,28	-1.308.751,17
44	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1.838.533.308,87	15.295.813,44	529.472.997,40	48.021.059,76	-42.609.906,66	-7.601.718,92	-27.603.115,40
45	H - Verkehr und Lagerei	524.735.188,89	0,00	49.447.886,17	4.644.759,00	-5.413.982,91	-343.914,96	-2.688.404,28
46	H.49 – Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	195.485.968,45	0,00	14.254.694,75	161.790,88	-1.263.444,75	-156.853,10	-68.156,44
47	H.50 – Schifffahrt	16.434.278,39	0,00	0,00	0,00	-70.209,81	0,00	0,00
48	H.51 – Luftfahrt	2.518.358,36	0,00	313.396,80	994.788,12	-150.506,54	-1.394,79	-137.627,54
49	H.52 – Lagerei und Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	307.280.941,98	0,00	34.481.760,10	3.488.180,00	-3.913.261,36	-180.774,24	-2.482.620,30
50	H.53 – Post- und Kurier- und Expressdienste	3.015.641,71	0,00	398.034,52	0,00	-16.560,45	-4.892,83	0,00
51	I – Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	424.164.158,41	0,00	134.340.639,44	26.353.550,26	-14.001.547,94	-1.213.102,39	-11.192.312,32
52	L – Grundstücks- und Wohnungswesen	6.293.750.203,02	0,00	469.398.648,61	649.681.417,91	-181.544.670,47	-5.181.909,81	-146.457.840,32
53	Risikopositionen gegenüber anderen Sektoren als jenen, die in hohem Maße zum Klimawandel beitragen*	1.165.100.660,29	8.621,76	158.573.456,89	35.960.903,52	-32.804.460,37	-4.521.817,13	-22.176.812,93
54	K – Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	80.279.279,00	0,00	7.743.908,92	1.949.800,56	-2.442.586,56	-57.514,89	-1.949.800,56
55	Risikopositionen gegenüber anderen Sektoren (NACE-Codes J, M bis U)	1.084.821.381,29	8.621,76	150.829.547,97	34.011.102,96	-30.361.873,81	-4.464.302,24	-20.227.012,37
56	INSGESAMT	18.839.572.843,71	196.519.830,86	3.745.042.622,62	1.324.050.010,81	-516.689.929,57	-45.099.407,42	-388.737.092,41

* Gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für EU-Referenzwerte für den klimabedingten Wandel und für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte – Verordnung über klimabezogene Referenzwerte – Erwägungsgrund 6: Sektoren nach Anhang I, Abschnitte A bis H und Abschnitt L der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006

Die Zuordnung der Kunden zu den Codes der Systematik der Wirtschaftszweige (NACE) wurde gem. der Durchführungsverordnung (EU) 2022/2453 der Kommission vom 30. November 2022 zur Änderung der in der Durchführungsverordnung (EU) 2021/637 festgelegten technischen Durchführungsstandards im Hinblick auf die Offenlegung der Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsrisiken von der Haupttätigkeit der Gegenpartei abgeleitet

		i	j	k	l	m	n	o	p
		Finanzierte THG-Emissionen (Scope1-, Scope2-, und Scope3- Emissionen der Gegenpartei) (in Tonnen CO2-Äquivalent)	Davon finanzierte Scope3-Emissionen	THG-Emissionen (Spalte i): auf den Bruttobuchwert bezogener prozentualer Anteil des Portfolios, der aus der unternehmens-spezifischen Berichterstattung abgeleitet wurde	<= 5 Jahre	> 5 Jahre <= 10 Jahre	> 10 Jahre <= 20 Jahre	> 20 Jahre	Durchschnittliche Laufzeit
1	Risikopositionen gegenüber Sektoren, die in hohem Maße zum Klimawandel beitragen*								
2	A – Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	81.331,73	40.155,02	7,6072%	119.766.552,55	1.136.000,00	1.168.263,77	674.277,05	1,00
3	B – Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	77.713,67	44.154,57	0,0000%	43.138.390,75	60.759.165,69	0,00	0,00	0,00
4	B.05 – Kohlenbergbau	0,00	0,00	0,0000%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	B.06 – Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,00	0,00	0,0000%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	B.07 – Erzbergbau	1.976,30	1.117,60	0,0000%	2.625.723,95	0,00	0,00	0,00	0,00
7	B.08 – Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	75.737,37	43.036,97	0,0000%	40.512.666,80	60.759.165,69	0,00	0,00	5,00
8	B.09 – Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	0,00	0,00	0,0000%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	C – Verarbeitendes Gewerbe	3.322.322,67	1.665.066,53	35,4014%	3.885.643.384,80	759.618.449,48	273.462.499,15	9.733.820,70	0,00
10	C.10 – Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	308.170,45	271.096,18	16,1308%	237.956.617,49	91.977.328,00	54.427.188,64	0,00	4,00
11	C.11 – Getränkeherstellung	45.426,80	39.244,93	0,0000%	84.466.207,11	5.091.953,79	1.150.000,00	0,00	2,00
12	C.12 – Tabakverarbeitung	10.264,64	8.447,72	0,0000%	18.354.550,61	0,00	0,00	0,00	0,00
13	C.13 – Herstellung von Textilien	8.041,08	5.275,64	0,0000%	25.922.787,59	11.561.367,31	250.429,46	0,00	3,00
14	C.14 – Herstellung von Bekleidung	11.488,30	5.739,67	0,0000%	11.613.833,59	23.211.064,24	225.499,44	0,00	5,00
15	C.15 - Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	9.652,25	7.110,07	18,1664%	37.761.757,62	3.708.325,00	0,00	0,00	1,00
16	C.16 – Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und korkwaren (ohne Möbel); Herstellung von Korb- und Flechtwaren	69.120,36	33.762,29	31,1819%	234.389.882,10	98.999.092,89	39.265.455,53	0,00	5,00
17	C.17 – Papier- und Pappenerzeugung und -verarbeitung	147.294,20	73.109,83	44,2299%	135.724.301,17	109.786.881,23	8.168.025,16	0,00	4,00

43 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

18	C.18 – Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7.448,84	5.205,68	19,5148%	27.129.096,28	1.250.000,00	572.579,58	0,00	2,00
19	C.19 – Kokerei und Mineralölverarbeitung	3.092,28	1.773,08	0,0000%	1.251.007,15	0,00	0,00	0,00	4,00
20	C.20 – Herstellung von chemischen Erzeugnissen	253.629,00	96.499,07	57,9279%	316.073.571,03	36.138.892,37	4.072.234,14	0,00	3,00
21	C.21 – Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	8.841,82	6.393,78	19,1477%	77.349.313,28	1.494.384,18	0,00	0,00	2,00
22	C.22 – Herstellung von Gummiwaren	160.178,37	73.075,72	47,3440%	252.588.122,84	49.219.979,76	27.141.228,13	0,00	4,00
23	C.23 – Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	265.883,03	108.212,54	31,7019%	298.713.410,33	23.289.366,16	23.095.346,40	0,00	3,00
24	C.24 – Metallerzeugung und -bearbeitung	1.631.565,87	611.768,83	73,0009%	260.045.052,42	25.378.029,14	7.113.332,00	0,00	2,00
25	C.25 – Herstellung von Metallerzeugnissen	137.071,07	119.959,27	7,9997%	225.848.496,46	85.700.146,10	34.587.410,64	9.733.820,70	4,00
26	C.26 – Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	19.390,23	11.645,31	50,5519%	268.706.466,65	19.781.250,00	7.301.544,17	0,00	1,00
27	C.27 – Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	31.679,74	27.489,16	2,3603%	125.942.535,67	13.188.413,46	0,00	0,00	1,00
28	C.28 – Maschinenbau	83.042,77	70.715,10	33,0470%	541.147.657,47	121.104.739,47	52.659.340,24	0,00	3,00
29	C.29 – Herstellung von Kraftwagen, Kraftwagenteilen	58.314,22	41.456,43	28,0459%	465.909.817,03	19.540.942,84	442.165,20	0,00	1,00
30	C.30 – Sonstiger Fahrzeugbau	15.391,31	13.519,48	24,2190%	107.518.454,72	3.456.198,50	10.509.965,83	0,00	3,00
31	C.31 – Herstellung von Möbeln	8.451,69	7.716,05	0,0000%	19.402.414,20	12.129.870,00	325.000,00	0,00	5,00
32	C.32 – Herstellung von sonstigen Waren	24.416,50	21.499,26	32,6989%	104.935.362,79	1.377.981,67	628.082,00	0,00	1,00
33	C.33 – Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4.467,82	4.351,44	0,0000%	6.892.669,20	2.232.243,37	1.527.672,59	0,00	4,00
34	D – Energieversorgung	438.111,91	204.709,03	3,5722%	330.897.714,44	122.609.661,89	199.361.890,33	965.483,86	0,00
35	D35.1 – Elektrizitätsversorgung	391.901,45	181.687,69	1,0582%	294.400.914,27	115.264.115,26	152.921.766,96	965.483,86	0,00
36	D35.11 – Elektrizitätserzeugung	56.558,77	31.831,93	0,0000%	18.844.464,42	45.315.113,31	100.570.349,43	0,00	11,00
37	D35.2 – Gasversorgung; Gasverteilung durch Rohrleitung	19.060,32	14.424,60	37,7919%	33.094.601,62	2.565.550,00	17.255.686,65	0,00	5,00
38	D35.3 – Wärme- und Kälteversorgung	27.150,15	8.596,74	0,0000%	3.402.198,55	4.779.996,63	29.184.436,72	0,00	12,00
39	E - Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	51.759,83	35.455,86	0,0000%	53.965.471,39	7.368.989,46	4.838.562,10	0,00	0,00
40	F – Baugewerbe/Bau	191.476,89	134.314,23	0,4533%	1.593.062.582,33	278.634.084,31	396.689.575,11	449.794.505,07	0,00
41	F.41 – Hochbau	136.025,98	89.529,49	0,4935%	1.427.570.400,89	197.871.929,96	370.493.997,25	449.526.592,09	8,00
42	F.42 – Tiefbau	23.039,09	19.022,84	0,2588%	70.833.594,85	18.668.411,52	10.200.910,11	0,00	3,00

43	F.43 – Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	32.411,81	25.761,90	0,0000%	94.658.586,59	62.093.742,83	15.994.667,75	267.912,98	5,00
44	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	643.041,57	555.259,40	17,4313%	1.534.232.287,70	198.226.582,73	102.650.549,52	3.423.888,92	0,00
45	H - Verkehr und Lagerei	183.937,22	137.364,25	14,9930%	254.511.253,08	143.604.938,82	116.618.996,99	10.000.000,00	0,00
46	H.49 – Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	72.980,44	49.036,92	20,0656%	93.721.422,96	65.294.986,34	36.469.559,15	0,00	6,00
47	H.50 – Schifffahrt	17.057,27	3.725,28	0,0000%	16.434.278,39	0,00	0,00	0,00	0,00
48	H.51 – Luftfahrt	2.979,72	253,45	0,0000%	2.518.358,36	0,00	0,00	0,00	3,00
49	H.52 – Lagerei und Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	89.764,99	83.247,48	11,2869%	140.075.773,66	77.055.730,48	80.149.437,84	10.000.000,00	7,00
50	H.53 – Post- und Kurier- und Expressdienste	1.154,79	1.101,13	85,2403%	1.761.419,71	1.254.222,00	0,00	0,00	4,00
51	I – Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	39.874,91	27.767,93	0,0000%	151.928.181,12	81.180.647,07	154.163.646,83	36.891.683,39	0,00
52	L – Grundstücks- und Wohnungswesen	193.490,22	70.939,50	0,3471%	3.512.665.036,22	1.212.314.140,82	1.247.899.114,39	320.871.911,59	0,00
53	Risikopositionen gegenüber anderen Sektoren als jenen, die in hohem Maße zum Klimawandel beitragen*				764.911.073,72	265.838.794,68	89.470.544,44	44.880.247,45	0,00
54	K – Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				45.467.528,55	16.709.398,01	15.338.823,85	2.763.528,59	0,00
55	Risikopositionen gegenüber anderen Sektoren (NACE-Codes J, M bis U)				719.443.545,17	249.129.396,67	74.131.720,59	42.116.718,86	0,00
56	INSGESAMT	5.343.424,34	2.997.078,21	12,5291%	12.244.721.928,10	3.131.291.454,95	2.586.323.642,63	877.235.818,03	0,00

* Gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für EU-Referenzwerte für den klimabedingten Wandel und für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte – Verordnung über klimabezogene Referenzwerte – Erwägungsgrund 6: Sektoren nach Anhang I, Abschnitte A bis H und Abschnitt L der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006

Die Zuordnung der Kunden zu den Codes der Systematik der Wirtschaftszweige (NACE) wurde gem. der Durchführungsverordnung (EU) 2022/2453 der Kommission vom 30. November 2022 zur Änderung der in der Durchführungsverordnung (EU) 2021/637 festgelegten technischen Durchführungsstandards im Hinblick auf die Offenlegung der Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsrisiken von der Haupttätigkeit der Gegenpartei abgeleitet

Meldebogen 2: Anlagebuch – Indikatoren für potenzielle Transitionsrisiken aus dem Klimawandel: Durch Immobilien besicherte Darlehen – Energieeffizienz der Sicherheiten

Meldebogen 2 enthält Informationen über die Verteilung der Immobilienkredite sowie der in Besitz genommenen Sicherheiten, aufgeschlüsselt nach Energieverbrauch und EPC (Energy Performance Certificate) - Label der Sicherheiten.

Die Beschaffung von Energieeffizienzdaten für das Bestandsgeschäft stellt eine Herausforderung dar. Da diese Informationen für Teile des Portfolios fehlen, hat die Raiffeisenlandesbank OÖ ein Näherungsmodell verwendet, um die Verteilung des Energieverbrauchs über ihr Sicherheitenportfolio zu schätzen. Das Modell basiert auf Energieeffizienzkennzahlen, die PCAF veröffentlicht, und berücksichtigt die Einteilung einer Immobilie nach drei Merkmalen: Land, Wohn- oder Gewerbeimmobilie und Art der Immobilie (Einfamilienhaus, Büro, etc.). Für gewisse Liegenschaftsarten wie Straßen, Steinbrüche und Weingärten ist mangels fachlicher Sinnhaftigkeit keine Schätzung des Energieverbrauchs erfolgt. Generell lässt sich feststellen, dass Wohnimmobilien deutlich energieeffizienter sind als Gewerbeimmobilien. Die angeführten Sicherheiten der Klassen mit einem Primärenergiebedarf über 200 kWh/m²/Jahr betreffen überwiegend Gewerbeimmobilien.

Das Portfolio der Immobiliensicherheiten wird überwacht und dabei künftig ein besonderer Fokus auf die Immobilien mit einem derzeit geschätzten Primärenergiebedarf von mehr als 200 kWh/m²/Jahr gelegt. Hintergrund ist die angenommene Kostenbelastung bei diesen mutmaßlich größtenteils fossil beheizten Immobilien in Zusammenhang mit dem erwarteten Anstieg des CO₂-Preises. Parallel wird die Einholung von Energieausweisen bei den Kunden weiterhin forciert, um den mit Schätzungen versehenen Anteil der Immobiliensicherheiten zu reduzieren.

		a	b	c	d	e	f	g
		Bruttobuchwert insgesamt						
		Energieeffizienzniveau (Energy Performance Score (EPS) der Sicherheiten in kWh/m²)						
		0; <= 100	> 100; <= 200	> 200; <= 300	> 300; <= 400	> 400; <= 500	> 500	
1	EU-Gebiet insgesamt	12.481.012.361,02	971.623.338,31	5.626.655.345,80	3.660.106.075,24	680.209.411,26	126.970.127,93	74.865.255,51
2	Davon durch Gewerbeimmobilien besicherte Darlehen	8.265.058.636,49	243.704.855,48	2.958.624.620,65	3.412.035.516,52	454.696.384,45	80.746.162,21	54.599.036,32
3	Davon durch Wohnimmobilien besicherte Darlehen	4.215.953.724,53	727.918.482,83	2.668.030.725,15	248.070.558,72	225.513.026,81	46.223.965,72	20.266.219,19
4	Davon durch Inbesitznahme erhaltene Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Davon mit geschätztem Energieeffizienzniveau (EPS der Sicherheiten in kWh/m²) *	7.862.056.302,77	180.435.337,35	4.194.462.585,57	3.115.726.603,70	371.431.776,15	0,00	0,00
6	Gesamtes Nicht-EU-Gebiet	4.944.042,74	0,00	0,00	4.944.042,74	0,00	0,00	0,00
7	Davon durch Gewerbeimmobilien besicherte Darlehen	4.944.042,74	0,00	0,00	4.944.042,74	0,00	0,00	0,00
8	Davon durch Wohnimmobilien besicherte Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Davon durch Inbesitznahme erhaltene Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Davon mit geschätztem Energieeffizienzniveau (EPS der Sicherheiten in kWh/m²) *	4.944.042,74	0,00	0,00	4.944.042,74	0,00	0,00	0,00

* Standort und Art der Immobilie wurden für Angaben gem. PCAF verwendet

		h	i	j	k	l	m	n	o	p	
		Bruttobuchwert insgesamt									
		Energieeffizienzniveau (Energieausweisklasse der Sicherheiten)							Ohne Energieausweisklasse der Sicherheiten		
		A	B	C	D	E	F	G	Davon mit geschätztem Energieeffizienzniveau (EPS der Sicherheiten in kWh/m²) *		
1	EU-Gebiet insgesamt	550.164.395,12	1.242.606.136,44	558.143.333,96	345.880.988,64	168.161.164,57	211.581.849,11	201.835.383,44	9.202.639.109,74	85,4326%	
2	Davon durch Gewerbeimmobilien besicherte Darlehen	40.312.753,22	582.203.433,46	332.918.227,35	269.431.070,32	78.429.441,49	157.524.205,33	135.345.198,53	6.668.894.306,79	84,0955%	
3	Davon durch Wohnimmobilien besicherte Darlehen	509.851.641,90	660.402.702,98	225.225.106,61	76.449.918,32	89.731.723,08	54.057.643,78	66.490.184,91	2.533.744.802,95	88,9519%	
4	Davon durch Inbesitznahme erhaltene Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000%	
5	Davon mit geschätztem Energieeffizienzniveau (EPS der Sicherheiten in kWh/m²) *								7.862.056.302,77	100,0000%	
6	Gesamtes Nicht-EU-Gebiet	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.944.042,74	100,0000%	
7	Davon durch Gewerbeimmobilien besicherte Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.944.042,74	100,0000%	
8	Davon durch Wohnimmobilien besicherte Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000%	
9	Davon durch Inbesitznahme erhaltene Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000%	
10	Davon mit geschätztem Energieeffizienzniveau (EPS der Sicherheiten in kWh/m²) *								4.944.042,74	100,0000%	

* Standort und Art der Immobilie wurden für Angaben gem. PCAF verwendet

Meldebogen 3: Anlagebuch – Indikatoren für potenzielle Transitionsrisiken aus dem Klimawandel: Angleichungsparameter

Auf Basis öffentlich verfügbarer Informationen bzw. mittels statistischer Werte wurden die Alignment Metrics (Angleichungsparameter) für die in Meldebogen 3 Spalte a angegebenen Sektoren erarbeitet. Eine Überarbeitung der Methodik, das Heranziehen eines aktuelleren Szenarios und die Änderung des Basisjahres von 2022 auf 2023 ergeben neu berechnete Ziele. Nähere Informationen zur Operationalisierung der Ziele sind dem Geschäftsbericht 12/2024 zu entnehmen. Die veröffentlichten Maßnahmen, Strategien und Pläne beziehen sich auf die per 12/2024 veröffentlichten Ziele. Durch die Aktualisierung der Ziele ergeben sich jedoch aktuell keine Änderungen dieser Prozesse, gegebenenfalls erfolgt ein Update im Rahmen der Berichterstattung 12/2025.

Der Fokus in Template 3 liegt nach wie vor aufgrund der Portfoliorelevanz primär auf folgenden Sektoren, welche in Spalte a im Template vorgegeben sind:

- Stahl
- Zement
- Strom
- Automobilsektor

Die (auch in Meldebogen 3 Spalte a angegebenen) Sektoren Seeverkehr, Verbrennung fossiler Brennstoffe (Öl und Gas/Kohle) und Luftfahrt spielen aufgrund des vergleichsweise geringen Exposures eine stark untergeordnete Rolle, weshalb keine Pfade und somit keine Ziele erarbeitet wurden.

Dagegen wurde zusätzlich zu den in Spalte a angegebenen Sektoren der Sektor Gewerbeimmobilien ausgearbeitet, da dieser im Portfolio der Raiffeisenlandesbank OÖ entsprechende Relevanz hat.

In Spalte b sind jene NACE-Sektoren (bzw. vom Kunden abgeleitet) aufgelistet, die als Grundlage für die Berechnung der Metriken je IEA-Sektor (Spalte a) herangezogen worden sind. Dies stellt eine Änderung der Methodik dar, da bisher auf die Sektorauflistung laut Anhang vom Template zurückgegriffen wurde. Die Methodikänderung stellt unseres Erachtens eine größere Treffsicherheit für die jeweilige Alignment Metric dar. Die Sektorzuordnung für den Sektor Betriebsgebäude erfolgt in erster Linie nach der Logik der PCAF-Assetklassenzuordnung.

Spalte d zeigt die Angleichungsparameter, die im IEA-Szenario vorgesehen sind. Mit Ausnahme des Automobilsektors, für welchen aufgrund der besseren Messbarkeit nun erstmalig auf die Metrik Vehikel-km (davor Passagier-km) zurückgegriffen wird. Den Startwerten liegen im Wesentlichen Schätzungen und öffentlich zugängliche Informationen zu Grunde.

Als Bezugsjahr (Spalte e) wurde das Jahr 2023 für alle Sektoren hinweg gewählt. Es wurde das „Net Zero Emissions“-Szenario 2023 aus dem „World Energy Outlook 2024“ der IEA herangezogen.

Für die NZE-Pfad-Berechnung wurde in erster Linie auf die Daten des „World Energy Outlook 2024“ zurückgegriffen. Für einzelne Sektoren (Zement, Stahl und Betriebsgebäude) wurden die Scope 2-Emissionen auf Basis von Daten, welche von der IEA veröffentlicht worden sind, berechnet und den Scope 1-Emissionen hinzugezählt. Für die Berechnung des NZE-Pfades für den Automobilsektor wurde mithilfe von älteren NZE-Szenarien und Daten des „World Energy Outlook 2024“ eine Schätzung für diesen Pfad berechnet. Wie vorgeschrieben errechnet sich Spalte f als Differenz des aktuellen Werts der Alignment Metric (Spalte d) im Vergleich zum NZE2050-Szenario im Jahr 2030 (ausgedrückt in %-Punkten) und zeigt somit den aktuellen Abstand des Bezugsjahres zum Szenario (in 2030).

Folglich wurde anhand des Sectoral Decarbonisation Approach (SDA) eine Vorgabe exakt entlang des NZE2050 errechnet, welche als sektorale 3-Jahres-Ziele beschlossen wurden (Spalte g).

	a	b	c	d	e	f	g
	Sektor	NACE-Sektoren	Bruttobuchwert des Portfolios	Angleichungsparameter	Bezugsjahr	Abstand zu IEA NZE2050 in %*	Vorgabe (Bezugsjahr + 3 Jahre)
1	3. Automotive	C29.1- Manufacture of motor vehicles	41.619.156,63	125,11 g CO ₂ / vkm	2023	21,0000%	108,61
2	6. Cement, clinker and lime production	C23.51 - Manufacture of cement	16.100.003,56	0,64 t CO ₂ / t Zement	2023	36,0000%	0,57
3	6. Cement, clinker and lime production	C23.52 - Manufacture of lime and plaster	1.566.724,20	0,64 t CO ₂ / t Zement	2023	36,0000%	0,57
4	6. Cement, clinker and lime production	C23.5 - Manufacture of cement, lime and plaster	3.976,04	0,64 t CO ₂ / t Zement	2023	36,0000%	0,57
5	1. Power	D35.1 - Electric power generation, transmission and distribution	243.236.246,40	0,16 t CO ₂ / MWh	2023	-18,0000%	0,15
6	1. Power	D35.11 - Production of electricity	152.245.883,84	0,16 t CO ₂ / MWh	2023	-18,0000%	0,15
7	1. Power	D35 - Electricity, gas, steam and air conditioning supply	3.348.360,00	0,16 t CO ₂ / MWh	2023	-18,0000%	0,15
8	7. Iron and steel, coke, and metal ore production	C24.1 - Manufacture of basic iron and steel and of ferro-alloys	441.395.561,95	1,69 t CO ₂ / t Stahl	2023	30,0000%	1,50
9	7. Iron and steel, coke, and metal ore production	C24 - Manufacture of basic metals	33.296.974,83	1,69 t CO ₂ / t Stahl	2023	30,0000%	1,50
10	7. Iron and steel, coke, and metal ore production	C24.51 - Casting of iron	6.590.690,22	1,69 t CO ₂ / t Stahl	2023	30,0000%	1,50
11	7. Iron and steel, coke, and metal ore production	C24.5 - Casting of metals	653.551,54	1,69 t CO ₂ / t Stahl	2023	30,0000%	1,50
12	7. Iron and steel, coke, and metal ore production	C24.52 - Casting of steel	51.804,36	1,69 t CO ₂ / t Stahl	2023	30,0000%	1,50

* Zeitlicher Abstand zum NZE2050-Szenario für 2030 in % (für jeden Parameter)

Meldebogen 4: Anlagebuch – Indikatoren für potenzielle Transitionsrisiken aus dem Klimawandel: Risikopositionen gegenüber den 20 CO₂-intensivsten Unternehmen

Meldebogen 4 zeigt die Engagements des CRR-Kreises der RBG OÖ Verbund eGen gegenüber den 20 kohlenstoffintensivsten Unternehmen der Welt zum Stichtag 30.06.2025. Diese wurden von der Carbon Major Database (<https://carbonmajors.org>) für das Jahr 2023 entnommen.

	a	b	c	d	e
	Bruttobuchwert (aggregierter Betrag)	Bruttobuchwert gegenüber den Gegenparteien im Verhältnis zum Gesamtbruttobuchwert (aggregierter Betrag) (*)	Davon ökologisch nachhaltig (CCM)	Gewichtete durchschnittliche Laufzeit	Anzahl der 20 umweltschädlichsten Unternehmen, die einbezogen wurden
1	1.856.047,52	0,0000%		8,00	1,00

Meldebogen 5: Anlagebuch – Indikatoren für potenzielle physische Risiken aus dem Klimawandel: Risikopositionen mit physischem Risiko

Meldebogen 5 enthält Informationen über Risikopositionen im Bankbuch (einschließlich Forderungen, Schuldverschreibungen und Eigenkapitalinstrumente, die nicht zu Handelszwecken und nicht zur Veräußerung gehalten werden) gegenüber nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften, über mit Immobilien besicherte Kredite und über in Besitz genommene Immobiliensicherheiten, die klimabedingten Gefahren ausgesetzt sind. Ziel ist es, jene Engagements auszuweisen, welche bzgl. ihrer Exponiertheit über der laut EBA beispielhaft definierten Sensitivitätsschwelle („threshold“) einer „mindestens mittleren Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung“ gegenüber akuten-, chronischen- oder beiden physischen Klimarisiken liegen.

Die Grundlage für die Bewertung stellt der hausintern entwickelte „Physical Risk Score“ dar. Dieser basiert einerseits auf standortbezogenen Einstufungen diverser akuter sowie chronischer physischer Risiken von Prometeia (externer Datenprovider) auf Kundenebene. Die Gefährdungen („Hazards“) wurden auf einem räumlichen Raster von 30 x 30 km bis zu 1 x 1 km (je nach Hazard) auf der Grundlage der Klimamodelle des NGFS-ähnlichen Szenarios "Orderly Transition" über einen Zeithorizont von bis zu 2050 bewertet.

Andererseits findet auch das Geschäftsmodell des jeweiligen Kunden Eingang in die Einstufung der Sensitivität, da manche Sektoren und deren Lieferketten stärker von Extremwetterereignissen und der Veränderung des Klimas betroffen sind (sein werden) als andere.

In einem ersten Schritt werden die "relevanten" Standorte der betrachteten Kunden und der als Sicherheiten angesetzten Liegenschaften ermittelt. Bei als Sicherheiten angesetzten Vermögenswerten werden die Adressen der Immobilien verwendet, um die für die physische Risikobewertung relevanten Standorte zu ermitteln. Für Nichtfinanzunternehmen wurde bis auf Weiteres die Meldeadresse bzw. die Adresse des Hauptsitzes der Gegenpartei stellvertretend für den Standort verwendet, an dem die Risikosensitivität bewertet wird.

Um die Unterscheidung zwischen akuten und chronischen Risiken vornehmen zu können, werden in einem ersten Schritt alle Hazards in akute und chronische Ereignisse aufgeteilt (jeweils 8), anhand des potenziellen „Impacts“ gewichtet, zu den Scores „Geographie_Akut“ bzw. „Geographie_Chronisch“ zusammengefasst und in einen Score zwischen 0 und 100 übergeleitet. Die Bewertung der Sensitivität des Geschäftsmodells (Wirtschaftsaktivität des Kunden) fließt anschließend mittels Mischsatz – ergänzend zum „Geographie_Score“ – in den gesamten „Physical Risk Score“ ein. Die Sensitivitätsschwelle, ausgedrückt durch die ermittelten Scores, ist dahingehend definiert, dass eine mittlere oder höhere Betroffenheit als sensitiv ausgewiesen wird.

In Anbetracht der regionalen Konzentration der geografischen Aktivitäten der Raiffeisenlandesbank OÖ wird die Sensitivität auf Basis der einzelnen Länder Österreich, Deutschland und Tschechische Republik dargestellt. Die restlichen Aktivitäten werden unter „Rest der Welt“ zusammengeführt.

Betrachtet man die Klassifikation des angeführten (besicherten) Exposures hinsichtlich der Exponiertheit gegenüber akuten und chronischen physischen Klimarisiken, so kann generell bei einem Großteil eine zumindest mittlere Betroffenheit (= gewählte Sensitivitätsschwelle) festgestellt werden. Dies ergibt sich aus den bekannten Klimaszenarien (höhere Wahrscheinlichkeiten für den Eintritt von Ereignissen bei zugleich höheren Schäden), aber auch aus geografischen Besonderheiten des Alpenraums bzw. Mitteleuropas und auch aus der Auswahl der anzuführenden Sektoren. Für Details siehe auch Punkt o) in Tabelle 1 dieser Offenlegung.

Im Detail lässt sich erkennen, dass ein wesentlich größerer Anteil sensitiv gegenüber den Auswirkungen akuter Ereignisse im Zuge des Klimawandels ist, verglichen mit jenen von chronischen. Treiber der Sensitivität gegenüber akuten Ereignissen sind dabei im Portfolio der Raiffeisenlandesbank OÖ insbesondere Erdbeben, Stürme, Hitzewellen und Überflutungen.

Die Zuordnung der Kunden zu den Codes der Systematik der Wirtschaftszweige (NACE) wurde gem. der Durchführungsverordnung (EU) 2022/2453 der Kommission vom 30. November 2022 zur Änderung der in der Durchführungsverordnung (EU) 2021/637 festgelegten technischen Durchführungsstandards im Hinblick auf die Offenlegung der Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsrisiken von der Haupttätigkeit der Gegenpartei abgeleitet.

Aufgrund der Leitlinien der EBA („No Action Letter“) werden die Meldebögen 6 bis 10 ab dem Stichtag 30. Juni 2025 nicht mehr offengelegt.

Art. 451 Verschuldung

- (1) Institute, die Teil 7 unterliegen, legen hinsichtlich ihrer gemäß Artikel 429 berechneten Verschuldungsquote und der Steuerung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung folgende Informationen offen:
- a) die Verschuldungsquote sowie die Art und Weise, wie die Institute Artikel 499 Absatz 2 anwenden;
 - b) eine Aufschlüsselung der Gesamtrisikopositionsmessgröße nach Artikel 429 Absatz 4 sowie eine Abstimmung dieser Größe mit den einschlägigen, in veröffentlichten Abschlüssen offengelegten Angaben;
 - c) gegebenenfalls den Betrag der gemäß Artikel 429 Absatz 8 und Artikel 429a Absatz 1 berechneten Risikopositionen sowie die gemäß Artikel 429a Absatz 7 berechnete angepasste Verschuldungsquote;
 - d) eine Beschreibung der Verfahren zur Steuerung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung;
 - e) eine Beschreibung der Faktoren, die während des Berichtszeitraums Auswirkungen auf die jeweilige offengelegte Verschuldungsquote haben;
 - f) den Betrag der zusätzlichen Eigenmittelanforderungen aufgrund der aufsichtlichen Überprüfung nach Artikel 104 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 2013/36/EU zur Abdeckung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung sowie dessen Zusammensetzung.
- (2) Öffentliche Entwicklungsbanken im Sinne des Artikels 429a Absatz 2 legen die Verschuldungsquote ohne die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe d ermittelte Anpassung an die Gesamtrisikopositionsmessgröße offen.
- (3) Zusätzlich zu Absatz 1 Buchstaben a und b legen große Institute die Verschuldungsquote und die Aufschlüsselung der Gesamtrisikopositionsmessgröße nach Artikel 429 Absatz 4, basierend auf gemäß dem Durchführungsrechtsakt nach Artikel 430 Absatz 7 berechneten Durchschnittswerten, offen.

zu Art. 451 Abs. 1 a) Art und Weise wie das Institut Art. 499 Abs. 2 und 3 anwendet

Die RBG OÖ Verbund eGen berechnet die Verschuldensquote zum Quartalsende (gem. Durchführungsverordnung (EU) 2016/428).

zu Art. 451 Abs. 2

Für die Offenlegung der Verschuldungsquote und der Überwachung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung gem. Art. 451 CRR wurden die, in der Durchführungsverordnung (EU) 2016/200 der Kommission dafür vorgesehenen Standards, angewandt.

zu Art. 451 Abs. 1 a-c)

Meldebogen EU LR1 – LRSum – Summarische Abstimmung zwischen bilanzierten Aktiva und Risikopositionen für die Verschuldungsquote

		a
		Maßgeblicher Betrag
1	Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss	45.576.123.283,29
2	Anpassung bei Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber aus dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis ausgenommen sind	0,00
3	(Anpassung bei verbrieften Risikopositionen, die die operativen Anforderungen für die Anerkennung von Risikoübertragungen erfüllen)	0,00
4	(Anpassung bei vorübergehendem Ausschluss von Risikopositionen gegenüber Zentralbanken (falls zutreffend))	0,00
5	(Anpassung bei Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe i CRR bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße unberücksichtigt bleibt)	-747.024.771,73
6	Anpassung bei marktüblichen Käufen und Verkäufen finanzieller Vermögenswerte gemäß dem zum Handelstag geltenden Rechnungslegungsrahmen	0,00
7	Anpassung bei berücksichtigungsfähigen Liquiditätsbündelungsgeschäften	0,00
8	Anpassung bei derivativen Finanzinstrumenten	113.355.232,95
9	Anpassung bei Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)	0,00
10	Anpassung bei außerbilanziellen Posten (d. h. Umrechnung außerbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)	4.817.046.018,20
11	(Anpassung bei Anpassungen aufgrund des Gebots der vorsichtigen Bewertung und spezifischen und allgemeinen Rückstellungen, die eine Verringerung des Kernkapitals bewirkt haben)	
EU-11a	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstaben c und ca CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-8.163.669.773,89
EU-11b	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	0,00
12	Sonstige Anpassungen	-578.545.773,26
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	41.017.284.215,56

Meldebogen EU LR2 – LRCom – Einheitliche Offenlegung der Verschuldungsquote

		Risikopositionen für die CRR-Verschuldungsquote	
		a	b
		T	T-1
Bilanzwirksame Risikopositionen (ohne Derivate und SFTs)			
1	Bilanzwirksame Posten (ohne Derivate und SFTs, aber einschließlich Sicherheiten)	44.630.355.185,76	45.791.189.874,00
2	Hinzurechnung des Betrags von im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, die nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen von den Bilanzaktiva abgezogen werden	0,00	0,00
3	(Abzüge von Forderungen für in bar geleistete Nachschüsse bei Derivatgeschäften)	0,00	0,00
4	(Anpassung bei im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften entgegengenommenen Wertpapieren, die als Aktiva erfasst werden)	0,00	0,00
5	(Allgemeine Kreditrisikoanpassungen an bilanzwirksamen Posten)	0,00	0,00
6	(Bei der Ermittlung des Kernkapitals abgezogene Aktivabträge)	-45.680.802,76	-41.174.375,00
7	Summe der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate und SFTs)	44.584.674.383,00	45.750.015.499,00
Risikopositionen aus Derivaten			
8	Wiederbeschaffungskosten für Derivatgeschäfte nach SA-CCR (d.h. ohne anrechenbare, in bar erhaltene Nachschüsse)	169.398.576,52	248.583.318,00
EU-8a	Abweichende Regelung für Derivate: Beitrag der Wiederbeschaffungskosten nach vereinfachtem Standardansatz	0,00	0,00
9	Aufschläge für den potenziellen künftigen Risikopositionswert im Zusammenhang mit SA-CCR-Derivatgeschäften	196.760.271,05	167.154.278,00
EU-9a	Abweichende Regelung für Derivate: Potenzieller künftiger Risikopositionsbeitrag nach vereinfachtem Standardansatz	0,00	0,00
EU-9b	Risikoposition gemäß Ursprungsrisikomethode	0,00	0,00
10	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (SA-CCR)	0,00	0,00
EU-10a	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (vereinfachter Standardansatz)	0,00	0,00
EU-10b	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (Ursprungsrisikomethode)	0,00	0,00
11	Angepasster effektiver Nominalwert geschriebener Kreditderivate	0,00	0,00
12	(Aufrechnungen der angepassten effektiven Nominalwerte und Abzüge der Aufschläge für geschriebene Kreditderivate)	0,00	0,00
13	Gesamtsumme der Risikopositionen aus Derivaten	366.158.847,57	415.737.596,00

Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)			
14	Brutto-Aktiva aus SFTs (ohne Anerkennung von Netting), nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte	0,00	0,00
15	(Aufgerechnete Beträge von Barverbindlichkeiten und -forderungen aus Brutto-Aktiva aus SFTs)	0,00	0,00
16	Gegenparteausfallrisikoposition für SFT-Aktiva	0,00	0,00
EU-16a	Abweichende Regelung für SFTs: Gegenparteausfallrisikoposition gemäß Artikel 429e Absatz 5 und Artikel 222 CRR	0,00	0,00
17	Risikopositionen aus als Beauftragter getätigten Geschäften	0,00	0,00
EU-17a	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter SFT-Risikopositionen)	0,00	0,00
18	Gesamtsumme der Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	0,00	0,00
Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen			
19	Außerbilanzielle Risikopositionen zum Bruttonominalwert	12.022.131.787,26	10.959.790.157,00
20	(Anpassungen für die Umrechnung in Kreditäquivalenzbeträge)	-7.205.085.769,06	-6.429.601.221,00
21	(Bei der Bestimmung des Kernkapitals abgezogene allgemeine Rückstellungen sowie spezifische Rückstellungen in Verbindung mit außerbilanziellen Risikopositionen)		
22	Außerbilanzielle Risikopositionen	4.817.046.018,20	4.530.188.936,00
Ausgeschlossene Risikopositionen			
EU-22a	(Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstaben c und ca CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote ausgeschlossen werden)	-8.163.669.773,89	-3.031.137.749,00
EU-22b	((Bilanzielle und außerbilanzielle) Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR ausgeschlossen werden)	0,00	0,00
EU-22c	(Ausgeschlossene Risikopositionen öffentlicher Entwicklungsbanken (oder als solche behandelte Einheiten) – öffentliche Investitionen)	0,00	0,00
EU-22d	(Ausgeschlossene Risikopositionen öffentlicher Entwicklungsbanken (oder als solche behandelte Einheiten) – Förderdarlehen)	0,00	0,00
EU-22e	(Ausgeschlossene Risikopositionen aus der Weitergabe von Förderdarlehen durch Institute, die keine öffentlichen Entwicklungsbanken (oder als solche behandelte Einheiten) sind)	-94.019.668,14	-106.209.253,00
EU-22f	(Ausgeschlossene garantierte Teile von Risikopositionen aus Exportkrediten)	-492.905.591,18	-685.711.953,00
EU-22g	(Ausgeschlossene überschüssige Sicherheiten, die bei Tri-party Agents hinterlegt wurden)	0,00	0,00
EU-22h	(Von CSDs/Instituten erbrachte CSD-bezogene Dienstleistungen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe o CRR ausgeschlossen werden)	0,00	0,00
EU-22i	(Von benannten Instituten erbrachte CSD-bezogene Dienstleistungen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe p CRR ausgeschlossen werden)	0,00	0,00
EU-22j	(Verringerung des Risikopositionswerts von Vorfinanzierungs- oder Zwischenkrediten)	0,00	0,00

EU-22k	(Ausgeschlossene Risikopositionen gegenüber Anteilseignern gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe da CRR)	0,00	0,00
EU-22l	(Abgezogene Risikopositionen gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe q CRR)	0,00	0,00
EU-22m	Gesamtsumme der ausgeschlossenen Risikopositionen	-8.750.595.033,21	-3.823.058.955,00
Kernkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße			
23	Kernkapital (T1)	3.562.129.905,89	3.407.877.110,00
24	Gesamtrisikopositionsmessgröße	41.017.284.215,56	46.872.883.076,00
Verschuldungsquote			
25	Verschuldungsquote (in %)	8,6845%	7,2705%
EU-25	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen der Ausnahmeregelung für öffentliche Investitionen und Förderdarlehen) (in %)	8,6845%	7,2705%
25a	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) (in %)	8,6845%	7,2705%
26	Regulatorische Mindestanforderung an die Verschuldungsquote (in %)	3,0000%	3,0000%
EU-26a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in %)	0,0000%	0,0000%
EU-26b	Davon: in Form von hartem Kernkapital	0,00	0,00
27	Anforderung an den Puffer der Verschuldungsquote (in %)	0,0000%	0,0000%
EU-27a	Gesamtverschuldungsquote (in %)	3,0000%	3,0000%
Gewählte Übergangsregelung und maßgebliche Risikopositionen			
EU-27b	Gewählte Übergangsregelung für die Definition der Kapitalmessgröße		
Offenlegung von Mittelwerten			
28	Mittelwert der Tageswerte der Brutto-Aktiva aus SFTs nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen	0,00	0,00
29	Quartalsendwert der Brutto-Aktiva aus SFTs nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen	0,00	0,00
30	Gesamtrisikopositionsmessgröße (einschließlich der Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	41.017.284.215,56	46.872.883.076,00
30a	Gesamtrisikopositionsmessgröße (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	41.017.284.215,56	46.872.883.076,00

31	Verschuldungsquote (einschließlich der Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	8,6845%	7,2705%
31a	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	8,6845%	7,2705%

Meldebogen EU LR3 – LRSpl – Aufgliederung der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFTs und ausgenommene Risikopositionen)

		a
		Risikopositionen für die CRR-Verschuldungsquote
EU-1	Gesamtsumme der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFTs und ausgenommene Risikopositionen), davon:	37.690.530.806,31
EU-2	Risikopositionen im Handelsbuch	0,00
EU-3	Risikopositionen im Anlagebuch, davon:	37.690.530.806,31
EU-4	Risikopositionen in Form gedeckter Schuldverschreibungen	1.047.395.333,89
EU-5	Risikopositionen, die wie Risikopositionen gegenüber Staaten behandelt werden	8.084.521.715,64
EU-6	Risikopositionen gegenüber regionalen Gebietskörperschaften, multilateralen Entwicklungsbanken, internationalen Organisationen und öffentlichen Stellen, die nicht wie Staaten behandelt werden	684.577.487,04
EU-7	Institute	434.152.094,24
EU-8	Durch Grundpfandrechte an Immobilien besicherte Risikopositionen	11.831.063.007,17
EU-9	Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	227.572.323,63
EU-10	Unternehmen	10.516.503.256,09
EU-11	Ausgefallene Risikopositionen	928.424.052,34
EU-12	Sonstige Risikopositionen (z. B. Beteiligungen, Verbriefungen und sonstige Aktiva, die keine Kreditverpflichtungen sind)	3.936.321.536,27

Art. 451a Liquiditätsanforderungen

- (1)** Institute, die Teil 6 unterliegen, legen Informationen zu ihrer Liquiditätsdeckungsquote, zu ihrer strukturellen Liquiditätsquote und zu ihrem Liquiditätsrisikomanagement gemäß diesem Artikel offen.
- (2)** Die Institute, legen die folgenden Informationen zu ihrer gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1 berechneten Liquiditätsdeckungsquote offen:
 - a) für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums den Durchschnitt bzw. die Durchschnitte ihrer Liquiditätsdeckungsquote, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten;
 - b) für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums den Durchschnitt bzw. die Durchschnitte der gesamten liquiden Vermögenswerte, nach Vornahme der entsprechenden Abschläge, die im Liquiditätspuffer gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1 enthalten sind, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten, und eine Beschreibung der Zusammensetzung dieses Liquiditätspuffers;
 - c) jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums die Durchschnitte ihrer Liquiditätsabflüsse, Liquiditätszuflüsse und Netto-Liquiditätsabflüsse, berechnet gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten, und eine Beschreibung ihrer Zusammensetzung.
- (3)** Die Institute, legen die folgenden Informationen in Bezug auf ihre strukturelle Liquiditätsquote, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV, offen:
 - a) Quartalsendzahlen zu ihrer strukturellen Liquiditätsquote, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV Kapitel 2 für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums;
 - b) für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums den Durchschnitt bzw. die Durchschnitte der gesamten liquiden Vermögenswerte, nach Vornahme der entsprechenden Abschläge, die im Liquiditätspuffer gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1 enthalten sind, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten, und eine Beschreibung der Zusammensetzung dieses Liquiditätspuffers;
 - c) eine Übersicht über den Betrag der verfügbaren stabilen Refinanzierung, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV Kapitel 3.
- (4)** Die Institute, legen die Grundsätze, Systeme, Verfahren und Strategien offen, mit denen sie ihr Liquiditätsrisiko gemäß Artikel 86 der Richtlinie 2013/36/EU ermitteln, messen, steuern und überwachen.

zu Art. 451a Abs. 2 a-c)

Meldebogen EU LIQ1 – Quantitative Angaben zur LCR

Konsolidierungskreis: auf unkonsolidierter Basis		a	b	c	d
		Ungewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
EU 1a	Quartal endet am (TT. Monat JJJJ)	30.Juni 2025	31.März 2025	31.Dezember 2024	30.September 2024
EU 1b	Anzahl der bei der Berechnung der Durchschnittswerte verwendeten Datenpunkte	12	12	12	12
HOCHWERTIGE LIQUIDE VERMÖGENSWERTE					
1	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)				
MITTELABFLÜSSE					
2	Privatkundeneinlagen und Einlagen von kleinen Geschäftskunden, davon:	5.044.507.600,56	5.007.399.408,59	4.950.982.715,46	4.888.654.224,59
3	Stabile Einlagen	2.991.788.784,43	2.960.234.519,15	2.907.810.561,28	2.847.118.932,17
4	Weniger stabile Einlagen	2.052.516.872,76	2.046.959.163,27	2.042.961.473,03	2.041.150.588,68
5	Unbesicherte großvolumige Finanzierung	12.127.214.741,91	11.817.489.319,07	11.444.873.492,60	10.982.109.091,91
6	Operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen in Netzwerken von Genossenschaftsbanken	5.327.003.087,93	5.182.449.179,51	4.968.554.871,16	4.721.546.574,20
7	Nicht operative Einlagen (alle Gegenparteien)	6.680.285.707,64	6.515.511.256,33	6.365.024.603,49	6.160.634.414,12
8	Unbesicherte Schuldtitel	119.925.946,34	119.528.883,23	111.294.017,95	99.928.103,58
9	Besicherte großvolumige Finanzierung				

Konsolidierungskreis: auf unkonsolidierter Basis		e	f	g	h
		Gewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
EU 1a	Quartal endet am (TT. Monat JJJJ)	30.Juni 2025	31.März 2025	31.Dezember 2024	30.September 2024
EU 1b	Anzahl der bei der Berechnung der Durchschnittswerte verwendeten Datenpunkte	12	12	12	12
HOCHWERTIGE LIQUIDE VERMÖGENSWERTE					
1	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)	13.229.848.752,53	12.752.975.732,02	12.241.130.607,70	11.827.429.798,99
MITTELABFLÜSSE					
2	Privatkundeneinlagen und Einlagen von kleinen Geschäftskunden, davon:	431.413.853,03	428.831.777,81	424.785.967,22	420.408.469,21
3	Stabile Einlagen	149.589.439,22	148.011.725,96	145.390.528,06	142.355.946,61
4	Weniger stabile Einlagen	281.622.470,44	280.614.325,68	279.184.758,01	277.667.818,85
5	Unbesicherte großvolumige Finanzierung	6.604.470.647,56	6.459.358.182,47	6.286.883.270,57	6.024.113.553,36
6	Operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen in Netzwerken von Genossenschaftsbanken	2.975.829.227,27	2.941.546.601,25	2.857.531.368,08	2.757.808.003,64
7	Nicht operative Einlagen (alle Gegenparteien)	3.508.715.473,95	3.398.282.697,99	3.318.057.884,54	3.166.377.446,13
8	Unbesicherte Schuldtitel	119.925.946,34	119.528.883,23	111.294.017,95	99.928.103,58
9	Besicherte großvolumige Finanzierung	0,00	0,00	0,00	0,00

Konsolidierungskreis: auf unkonsolidierter Basis		a	b	c	d
		Ungewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
	Quartal endet am (TT. Monat JJJJ)	30.Juni 2025	31.März 2025	31.Dezember 2024	30.September 2024
10	Zusätzliche Anforderungen	5.773.800.487,05	5.690.998.566,84	5.817.703.948,05	5.919.584.043,41
11	Abflüsse im Zusammenhang mit Derivate-Risikopositionen und sonstigen Anforderungen an Sicherheiten	132.530.193,62	140.171.032,11	152.763.148,77	159.903.744,85
12	Abflüsse im Zusammenhang mit dem Verlust an Finanzmitteln aus Schuldtiteln	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	5.641.270.293,43	5.550.827.534,73	5.664.940.799,27	5.759.680.298,55
14	Sonstige vertragliche Finanzierungsverpflichtungen	38.610.186,95	39.951.861,01	44.452.573,33	59.260.922,33
15	Sonstige Eventualfinanzierungsverpflichtungen	5.165.618.514,11	5.195.902.991,72	5.331.958.306,88	5.533.035.802,98
16	GESAMTMITTELABFLÜSSE				
MITTELZUFLÜSSE					
17	Besicherte Kreditvergabe (z. B. Reverse Repos)	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Zuflüsse von in vollem Umfang bedienten Risikopositionen	1.752.797.070,08	1.795.845.266,10	1.790.612.735,40	1.752.251.959,93
19	Sonstige Mittelzuflüsse	32.143.248,65	28.773.054,47	31.881.300,57	32.388.589,19
EU-19a	(Differenz zwischen der Summe der gewichteten Zuflüsse und der Summe der gewichteten Abflüsse aus Drittländern, in denen Transferbeschränkungen gelten, oder die auf nichtkonvertierbare Währungen lauten)				

EU-19b	(Überschüssige Zuflüsse von einem verbundenen spezialisierten Kreditinstitut)				
20	GESAMTMITTELZUFLÜSSE	1.784.940.318,73	1.824.618.320,57	1.822.494.035,97	1.784.640.549,12
EU-20a	Vollständig ausgenommene Zuflüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-20b	Zuflüsse mit der Obergrenze von 90 %	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-20c	Zuflüsse mit der Obergrenze von 75 %	1.784.940.318,73	1.824.618.320,57	1.822.494.035,97	1.784.640.549,12
BEREINIGTER GESAMTWERT					
EU-21	LIQUIDITÄTSPUFFER				
22	GESAMTE NETTOMITTELABFLÜSSE				
23	LIQUIDITÄTSDECKUNGSQUOTE				

Konsolidierungskreis: auf unkonsolidierter Basis		e	f	g	h
		Gewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
	Quartal endet am (TT. Monat JJJJ)	30.Juni 2025	31.März 2025	31.Dezember 2024	30.September 2024
10	Zusätzliche Anforderungen	1.333.833.183,39	1.241.170.142,96	1.248.388.225,07	1.244.442.539,55
11	Abflüsse im Zusammenhang mit Derivate-Risikopositionen und sonstigen Anforderungen an Sicherheiten	132.530.193,62	140.171.032,11	152.763.148,77	159.903.744,85
12	Abflüsse im Zusammenhang mit dem Verlust an Finanzmitteln aus Schuldtiteln	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	1.201.302.989,77	1.100.999.110,85	1.095.625.076,30	1.084.538.794,69
14	Sonstige vertragliche Finanzierungsverpflichtungen	38.610.186,95	39.951.861,01	44.452.573,33	59.260.922,33
15	Sonstige Eventualfinanzierungsverpflichtungen	360.185.998,04	333.514.728,15	323.707.057,26	313.405.479,39
16	GESAMTMITTELABFLÜSSE	8.768.513.868,97	8.502.826.692,40	8.328.217.093,45	8.061.630.963,83
MITTELZUFLÜSSE					
17	Besicherte Kreditvergabe (z. B. Reverse Repos)	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Zuflüsse von in vollem Umfang bedienten Risikopositionen	1.083.755.345,10	1.104.492.613,55	1.130.445.140,61	1.129.895.970,39
19	Sonstige Mittelzuflüsse	32.143.248,65	28.773.054,47	31.881.300,57	32.388.589,19
EU-19a	(Differenz zwischen der Summe der gewichteten Zuflüsse und der Summe der gewichteten Abflüsse aus Drittländern, in denen Transferbeschränkungen gelten, oder die auf nichtkonvertierbare Währungen lauten)	0,00	0,00	0,00	0,00

71 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

EU-19b	(Überschüssige Zuflüsse von einem verbundenen spezialisierten Kreditinstitut)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	GESAMTMITTELZUFLÜSSE	1.115.898.593,75	1.133.265.668,01	1.162.326.441,18	1.162.284.559,59
EU-20a	Vollständig ausgenommene Zuflüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-20b	Zuflüsse mit der Obergrenze von 90 %	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-20c	Zuflüsse mit der Obergrenze von 75 %	1.115.898.593,75	1.133.265.668,01	1.162.326.441,18	1.162.284.559,59
BEREINIGTER GESAMTWERT					
EU-21	LIQUIDITÄTSPUFFER	13.229.848.752,53	12.752.975.732,02	12.241.130.607,70	11.827.429.798,99
22	GESAMTE NETTOMITTELABFLÜSSE	7.652.615.231,99	7.369.560.981,48	7.165.890.608,09	6.899.346.357,95
23	LIQUIDITÄTSDECKUNGSQUOTE	173,0802%	173,3492%	171,2415%	172,1894%

Tabelle EU LIQB zu qualitativen Angaben zur LCR, die Meldebogen EU LIQ1 ergänzt

a)	Erläuterungen zu den Haupttreibern der LCR-Ergebnisse und Entwicklung des Beitrags von Inputs zur Berechnung der LCR im Zeitverlauf	<p>Die LCR ist im Betrachtungszeitraum leicht gestiegen. Sie liegt nach wie vor erheblich über dem gesetzlichen Mindestwert von 100% und spiegelt somit die stabile Liquiditätsposition der Bank wider. Die Cash-Inflows sinken im Offenlegungszeitraum leicht um ca. 46 Mio. EUR (gewichtet). Die Cash-Outflows steigen im Offenlegungszeitraum um ca. 707 Mio. EUR (gewichtet). Die Hauptgründe für die Steigerung sind: ein Anstieg der nicht-operativen Einlagen um 342,3 Mio. EUR und der operativen Einlagen um 218 Mio. EUR (alles gewichtete Werte).</p> <p>Demgegenüber erhöht sich der Liquiditätspuffer um ca. 1,40 Mrd. EUR, bedingt durch eine Erhöhung der Level 1 HQLA um ca. 1,38 Mrd. EUR.</p>
b)	Erläuterungen zu den Veränderungen der LCR im Zeitverlauf	<p>Die LCR ist im Offenlegungszeitraum (September 2024 bis Juni 2025) von 172,19% auf 173,08% gestiegen (vergleiche Template EU LIQ1). Der Hauptgrund liegt in einer Erhöhung des Liquiditätspuffers um ca. 1,40 Mrd. EUR., sowie einer gegenläufigen Erhöhung der Netto-Liquiditätsabflüsse um ca. 753,3 Mio. EUR.</p>
c)	Erläuterungen zur tatsächlichen Konzentration von Finanzierungsquellen	<p>Es liegt keine signifikante Konzentration von Refinanzierungs- bzw. Liquiditätsquellen vor. Dies wird zum einen durch ein Überwachungssystem für Konzentrationsrisiken gewährleistet, zum anderen durch die Refinanzierungsstrategie, deren zentraler Grundsatz die Diversifikation von Refinanzierungsquellen darstellt. Ein erheblicher Anteil des im LCR angegebenen Wholesalefundings stammt von Einlagen der Primärbanken, so dass diese Mittel ebenfalls mit hohem Retail-Anteil diversifiziert sind. Ferner erfolgt ein wesentlicher Anteil (ca. 58%) des Emissionsabsatzes an</p>

		Retail-Kunden. Für den Liquiditätspuffer gelten klare Diversifikationsregelungen (Emittenten, Länder), nicht nur für den Gesamtpuffer, sondern auch innerhalb sämtlicher Levels. Diese werden tourlich überwacht
d)	Übergeordnete Beschreibung der Zusammensetzung des Liquiditätspuffers des Instituts	Per 30.06.2025 besteht der Großteil des Liquiditätspuffers aus Zentralbank-einlagen (6,2 Mrd. EUR), Staatsanleihen (3,8 Mrd. EUR), Multilaterale Entwicklungsbanken (900 Mio. EUR) und Level 1 HQLA Covered Bonds (1,3 Mrd. EUR). Diese Hauptkomponenten umfassen somit ca. 94% des gesamten anrechenbaren Liquiditätspuffers.
e)	Derivate-Risikopositionen und potenzielle Sicherheitenanforderungen	Die Abflüsse aus Derivatepositionen bzw. potenziellen Besicherungsaufforderungen stellen deutlich weniger als 5 % der gesamten gewichteten Abflüsse dar, deshalb werden Derivatepositionen als kein wesentlicher Risikotreiber für die LCR betrachtet.
f)	Währungsinkongruenz in der LCR	Keine einzelne Fremdwährung übersteigt 5% der Gesamtverbindlichkeiten der RLB OÖ, entsprechend gibt es keine signifikante Fremdwährung
g)	Sonstige Positionen in der LCR-Berechnung, die nicht in im Meldebogen für die LCR-Offenlegung erfasst sind, aber die das Institut als für sein Liquiditätsprofil relevant betrachtet	-

zu Art. 451a Abs. 3 (30.06.2025)

Meldebogen EU LIQ2 – Strukturelle Liquiditätsquote

Währungsbetrag		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis<1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	3.690.040.706,02	5.751.036,71	30.473.247,11	1.310.138.360,35	5.000.179.066,37
2	Eigenmittel	3.690.040.706,02	232.813,20	2.284.419,65	990.086.638,54	4.680.127.344,56
3	Sonstige Kapitalinstrumente		5.518.223,51	28.188.827,46	320.051.721,81	320.051.721,81
4	Privatkundeneinlagen		5.097.993.892,35	0,00	0,00	4.739.533.350,29
5	Stabile Einlagen		3.026.776.943,44	0,00	0,00	2.875.438.096,27
6	Weniger stabile Einlagen		2.071.216.948,91	0,00	0,00	1.864.095.254,02
7	Großvolumige Finanzierung:		14.935.151.486,96	2.744.742.244,89	14.774.571.582,54	20.849.946.294,05
8	Operative Einlagen		2.919.565.356,31	0,00	0,00	1.459.782.678,16
9	Sonstige großvolumige Finanzierung		12.015.586.130,65	2.744.742.244,89	14.774.571.582,54	19.390.163.615,90
10	Interdependente Verbindlichkeiten		74.172.711,80	130.231.283,09	1.412.486.673,21	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:		678.578.881,57	0,00	175.377.021,02	175.377.021,02
12	NSFR für Derivatverbindlichkeiten	0,00				
13	Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		678.578.881,57	0,00	175.377.021,02	175.377.021,02
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					30.765.035.731,73
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					192.520.218,30

EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		18.909.221,31	73.104.578,36	383.386.832,05	404.090.536,96
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		5.740.044,79	51.587,95	0,00	2.895.816,37
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		3.618.137.893,60	2.619.841.827,08	21.576.729.573,01	20.969.581.481,52
18	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert		924.594.975,64	547.468.804,71	3.306.045.176,85	3.672.239.076,77
20	Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:		1.230.804.601,59	1.745.003.220,51	10.441.318.643,57	12.587.275.650,16
21	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		83.546.586,67	115.054.821,43	741.336.853,77	2.440.312.186,89
22	Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:		155.194.564,98	155.072.615,94	3.137.254.091,55	0,00
23	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		125.924.671,85	122.436.515,20	2.592.074.648,54	0,00
24	Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung		1.307.543.751,39	172.371.398,16	4.701.291.988,90	4.717.933.113,68
25	Interdependente Aktiva		74.172.711,80	130.231.283,09	1.412.486.673,21	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.427.226.626,09	86.254.169,58	675.476.007,01	1.462.210.891,44
27	Physisch gehandelte Waren				448.404,57	381.143,88
28	Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs		23.095.872,36	0,00	0,00	19.631.491,51
29	NSFR für Derivateaktiva		19.459.843,75			19.459.843,75

76 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

30	NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse		284.875.782,40			14.243.789,12
31	Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		1.099.795.127,58	86.254.169,58	675.027.602,44	1.408.494.623,18
32	Außerbilanzielle Posten		11.415.536.442,39	0,00	0,00	625.183.382,57
33	RSF insgesamt					23.656.482.327,16
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					130,0491%

zu Art. 451a Abs. 3 (31.03.2025)

Meldebogen EU LIQ2 – Strukturelle Liquiditätsquote

Währungsbetrag		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis<1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	3.690.018.884,68	13.230.602,20	22.808.706,51	1.299.711.736,21	4.989.730.620,89
2	Eigenmittel	3.690.018.884,68	0,00	1.047.020,18	991.345.449,50	4.681.364.334,18
3	Sonstige Kapitalinstrumente		13.230.602,20	21.761.686,33	308.366.286,71	308.366.286,71
4	Privatkundeneinlagen		5.056.722.117,85	0,00	0,00	4.700.584.545,83
5	Stabile Einlagen		2.990.692.795,29	0,00	0,00	2.841.158.155,53
6	Weniger stabile Einlagen		2.066.029.322,56	0,00	0,00	1.859.426.390,30
7	Großvolumige Finanzierung:		14.980.367.131,41	2.676.686.997,74	14.705.584.150,77	20.699.808.325,09
8	Operative Einlagen		2.989.128.647,48	0,00	0,00	1.494.564.323,74
9	Sonstige großvolumige Finanzierung		11.991.238.483,93	2.676.686.997,74	14.705.584.150,77	19.205.244.001,35
10	Interdependente Verbindlichkeiten		91.208.430,08	143.830.779,26	1.419.732.480,46	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:		704.894.399,92	3.471.708,32	175.181.574,84	176.917.429,00
12	NSFR für Derivatverbindlichkeiten	0,00				
13	Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		704.894.399,92	3.471.708,32	175.181.574,84	176.917.429,00
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					30.567.040.920,81
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					172.345.352,48

EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		39.747.545,29	23.556.105,65	418.062.005,46	409.160.807,94
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		6.236.819,42	22.285,97	0,00	3.129.552,70
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		3.335.269.201,36	2.625.311.484,30	21.655.999.872,42	20.900.205.886,77
18	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert		868.878.871,73	574.255.988,82	3.292.201.944,26	3.666.217.825,84
20	Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:		1.054.076.418,77	1.700.052.121,94	11.026.477.911,97	12.527.300.810,67
21	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		82.928.958,63	120.482.766,48	748.705.126,85	2.468.458.571,74
22	Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:		105.361.725,58	145.871.451,26	2.651.178.101,35	0,00
23	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		105.066.754,39	145.727.538,68	2.619.822.623,39	0,00
24	Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung		1.306.952.185,28	205.223.950,55	4.696.633.718,11	4.715.683.507,06
25	Interdependente Aktiva		91.208.430,08	143.830.779,26	1.419.732.480,46	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.486.986.765,47	74.287.865,12	639.883.994,16	1.486.480.225,69
27	Physisch gehandelte Waren				517.008,25	439.457,01
28	Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs		25.037.992,68	0,00	0,00	21.282.293,78
29	NSFR für Derivateaktiva		50.055.256,35			50.055.256,35

79 | Offenlegung der Raiffeisenlandesbank OÖ AG

30	NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse		265.098.421,72			13.254.921,09
31	Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		1.146.795.094,72	74.287.865,12	639.366.985,91	1.401.448.297,47
32	Außerbilanzielle Posten		10.003.030.179,59	2.390.923,76	0,00	407.531.842,65
33	RSF insgesamt					23.378.853.668,22
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					130,7465%

zu Art. 451a Abs. 3 (31.12.2024)

Meldebogen EU LIQ2 – Strukturelle Liquiditätsquote

Währungsbetrag		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis<1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	3.690.018.884,68	83.293.988,35	5.511.357,39	1.279.806.100,95	4.969.824.985,63
2	Eigenmittel	3.690.018.884,68	1.346.568,93	908.650,60	991.366.008,97	4.681.384.893,65
3	Sonstige Kapitalinstrumente		81.947.419,42	4.602.706,79	288.440.091,98	288.440.091,98
4	Privatkundeneinlagen		5.131.651.416,76	0,00	0,00	4.770.236.245,87
5	Stabile Einlagen		3.034.999.415,77	0,00	0,00	2.883.249.444,98
6	Weniger stabile Einlagen		2.096.652.000,99	0,00	0,00	1.886.986.800,89
7	Großvolumige Finanzierung:		15.995.352.900,00	1.641.922.291,39	16.033.825.339,76	21.951.141.642,78
8	Operative Einlagen		3.327.346.883,28	0,00	0,00	1.663.673.441,64
9	Sonstige großvolumige Finanzierung		12.668.006.016,72	1.641.922.291,39	16.033.825.339,76	20.287.468.201,14
10	Interdependente Verbindlichkeiten		73.200.380,66	153.507.820,44	1.449.863.615,37	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:		549.189.807,13	2.989.697,04	174.903.057,28	176.397.905,80
12	NSFR für Derivatverbindlichkeiten	0,00				
13	Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		549.189.807,13	2.989.697,04	174.903.057,28	176.397.905,80
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					31.867.600.780,08
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					175.694.132,89

EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		56.398.476,77	35.143.522,12	725.764.789,03	694.710.769,73
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		9.424.164,63	0,00	0,00	4.712.082,32
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		3.009.381.077,01	2.257.602.031,03	22.327.069.933,76	21.298.373.864,56
18	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert		486.446.336,25	518.260.269,49	3.545.140.563,21	3.852.915.331,58
20	Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:		1.146.839.008,44	1.325.970.364,83	10.807.206.262,73	12.238.124.330,93
21	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		127.398.518,45	82.190.529,63	702.384.078,98	2.496.172.676,88
22	Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:		90.462.842,57	151.830.085,71	2.706.915.277,74	0,00
23	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		90.462.842,57	151.830.085,71	2.706.915.277,74	0,00
24	Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung		1.285.759.457,62	261.541.311,00	5.279.611.108,76	5.217.474.571,62
25	Interdependente Aktiva		73.200.380,66	153.507.820,44	1.449.863.615,37	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.508.405.932,17	225.623.469,16	708.491.631,68	1.633.893.506,03
27	Physisch gehandelte Waren				585.315,12	497.517,85
28	Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs		25.628.399,07	0,00	0,00	21.784.139,21
29	NSFR für Derivateaktiva		109.177.431,92			109.177.431,92

30	NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse		335.536.110,88			16.776.805,54
31	Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		1.038.063.990,30	225.623.469,16	707.906.316,56	1.485.657.611,51
32	Außerbilanzielle Posten		10.260.189.096,17	2.548.162,45	0,00	423.168.783,16
33	RSF insgesamt					24.230.553.138,69
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					131,5183%

zu Art. 451a Abs. 3 (30.09.2024)

Meldebogen EU LIQ2 – Strukturelle Liquiditätsquote

Währungsbetrag		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis<1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	3.541.018.884,68	74.821.714,86	12.983.420,08	1.005.335.021,77	4.546.353.906,45
2	Eigenmittel	3.541.018.884,68	2.929.758,32	1.691.801,66	750.952.150,46	4.291.971.035,14
3	Sonstige Kapitalinstrumente		71.891.956,54	11.291.618,42	254.382.871,31	254.382.871,31
4	Privatkundeneinlagen		4.979.056.133,12	0,00	0,00	4.627.335.042,46
5	Stabile Einlagen		2.923.690.452,97	0,00	0,00	2.777.505.930,32
6	Weniger stabile Einlagen		2.055.365.680,15	0,00	0,00	1.849.829.112,14
7	Großvolumige Finanzierung:		15.229.094.519,71	1.701.568.064,43	16.136.533.517,16	21.505.524.699,08
8	Operative Einlagen		2.159.267.099,99	0,00	0,00	1.079.633.550,00
9	Sonstige großvolumige Finanzierung		13.069.827.419,72	1.701.568.064,43	16.136.533.517,16	20.425.891.149,08
10	Interdependente Verbindlichkeiten		153.269.336,86	137.929.411,15	1.507.588.227,85	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:		724.275.562,46	0,00	180.566.271,78	180.566.271,78
12	NSFR für Derivatverbindlichkeiten	0,00				
13	Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		724.275.562,46	0,00	180.566.271,78	180.566.271,78
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					30.859.779.919,76
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					172.524.056,10

EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		117.329.429,94	55.936.722,48	857.649.944,07	876.278.682,02
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		8.698.904,05	0,00	0,00	4.349.452,03
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		3.924.762.877,60	2.134.182.593,58	22.320.542.631,45	21.593.592.943,44
18	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann		0,00	0,00	0,00	0,00
19	Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert		674.761.056,11	508.409.356,13	3.365.803.344,69	3.687.484.128,37
20	Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:		1.561.335.177,84	1.247.650.642,81	11.305.228.813,62	12.804.426.059,38
21	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		127.258.610,06	69.607.225,47	652.235.740,15	2.421.345.605,95
22	Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:		95.646.210,52	117.488.273,14	2.669.382.488,62	0,00
23	Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II		95.646.210,52	117.488.273,14	2.669.382.488,62	0,00
24	Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung		1.593.173.431,31	260.634.321,50	4.993.242.738,61	5.112.960.345,12
25	Interdependente Aktiva		153.269.336,86	137.929.411,15	1.507.588.227,85	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.556.426.748,01	85.959.305,09	515.606.518,16	1.420.252.527,23
27	Physisch gehandelte Waren				0,00	0,00
28	Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs		22.499.778,65	0,00	0,00	19.124.811,85
29	NSFR für Derivateaktiva		77.795.263,52			77.795.263,52

30	NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse		317.887.069,95			15.894.353,50
31	Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind		1.138.244.635,89	85.959.305,09	515.606.518,16	1.307.438.098,36
32	Außerbilanzielle Posten		5.922.513.742,84	0,00	580.511,35	364.555.333,51
33	RSF insgesamt					24.431.552.994,32
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					126,3112%

Faktoren, die die NSFR-Ergebnisse beeinflussen	<p>Die NSFR zum Stichtag 30.06.2025 von 130,05 % liegt deutlich über dem gesetzlichen Mindestwert von 100% und spiegelt somit eine stabile strukturelle Liquiditätsposition der Bank wider. Der Hauptgrund liegt neben einer gewichteten Kapitalposition von ca. 5,0 Mrd. EUR, an einem langfristigen gewichteten großvolumigen Refinanzierungsvolumen von ca. 14,8 Mrd. EUR. Die Hauptpositionen davon sind langfristige Eigenemissionen von ca. 8,0 Mrd. EUR sowie langfristige Einlagen von Finanzkunden von ca. 6,0 Mrd. EUR. Darüber hinaus trägt auch eine stabile Einlagenbasis von Nicht-Finanzkunden (gewichtetes Volumen: Privatkundeneinlagen ca. 4,7 Mrd. EUR, nicht finanzielle unterjährige Großkundeneinlagen ca. 3,6 Mrd. EUR) zu einer stabilen strukturellen Liquiditätsposition bei.</p>
Gründe für die Veränderungen während des Berichtszeitraums und im Zeitverlauf	<p>Die gewichteten Werte der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF) sind im Beobachtungszeitraum um ca. 95 Mio. EUR von 30,9 Mrd. EUR auf 30,8 Mrd. EUR gesunken. Die größten Veränderungen der gewichteten ASF-Werte waren: Kapitalposten und -instrumente ca. +454 Mio. EUR; großvolumiges Refinanzierungsvolumen ca. -656 Mio. EUR; Privatkundeneinlagen ca. +112 Mio. EUR. Demgegenüber sind die gewichteten Werte der notwendigen stabilen Refinanzierung (RSF) um ca. 775 Mio. EUR von 24,4 Mrd. EUR auf 23,7 Mrd. EUR gesunken. Die größten Veränderungen der gewichteten Werte waren: Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool -472 Mio. EUR; vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere ca. -624 Mio. EUR; außerbilanzielle Posten ca. +261 Mio. EUR; Sonstige Aktiva ca. +42 Mio. EUR. Daraus ergibt sich eine Erhöhung der NSFR von 126,31% per 30.09.2024 auf 130,05% per 30.06.2025.</p>
Zusammensetzung der interdependenten Aktiva und Verbindlichkeiten des Instituts	<p>Bei den interdependenten Aktiva und Verbindlichkeiten (ca. 1,6 Mrd. EUR) handelt es sich um adressierte Refinanzierungen für Förderbankkredite im Sinne von Artikel 428f Abs. 2 lit. b CRR II (z.B. Europäische Investitionsbank, ERP-Fonds, LFA Förderbank Bayern, Landeskreditbank Baden-Württemberg).</p>

Bescheinigung des Vorstands gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR III

Offenlegungspolitik:

Die Erstellung des vorliegenden Offenlegungsberichts erfolgte gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR III im Einklang mit den dafür festgelegten Verfahren, internen Abläufen, Systemen und Kontrollen. Diese Verfahren stellen sicher, dass alle für den jeweiligen Offenlegungstichtag relevanten Anforderungen jederzeit erfüllt sind.

Durch die definierten Kontrollverfahren wird die Einhaltung der Anforderungen im gesamten Offenlegungsprozess gewährleistet. Die Verfahren und Prozesse, die Grundlage der Offenlegung sind, unterliegen zudem einer regelmäßigen Überprüfung.

Bestätigung des Vorstands:

Der unterzeichnende Vorstand Dr. Michael Glaser bestätigt, dass der vorliegende Offenlegungsbericht gemäß Teil 8 der CRR III im Einklang mit den von der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft festgelegten internen Verfahren, Abläufen, Systemen und Kontrollen erstellt wurde, die in der Offenlegungspolitik festgehalten sind.

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft



Vorstandsmitglied Dr. Michael Glaser